



# EINWOHNERGEMEINDE RISCH

---

## Voranschlag pro 1984

mit Berichten und Anträgen zu den Sachgeschäften zuhanden der

### Einwohnergemeinde-Versammlung

(Budget-Gemeinde)

vom Dienstag, 13. Dezember 1983, 20.00 Uhr  
in der Turnhalle des Schulhauses 4 in Rotkreuz

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 30. Juni 1983.
2. Voranschlag pro 1984
3. Kenntnisnahme vom Finanzplan 1983–1988
4. Beitritt zur «Stiftung Alterszentrum Risch/Rotkreuz» und Einlage von Fr. 1 000 000.— Stiftungskapital.
5. Kreditbegehren für den Umbau der Scheune auf GBP. Nr. 454 an der Buonaserstrasse.
6. Kreditbegehren für Ausbau und Erweiterung der Garderoben- und Duschanlagen im Feuerwehrgebäude, sowie Sanierung der Aussenfassaden und Vorplätze.
7. Binzmühlestrasse – Genehmigung des Baulinienplanes, des Strassenprojektes, des Perimeterplanes mit Kostenverleger und des Baukredites.
8. Chamerstrasse – Genehmigung der Baulinienpläne Teilstrecke Berchtwilerstrasse – Forrenstrasse, sowie Teilstrecke Forrenstrasse – Holzhäusern.

Risch/Rotkreuz, 2. November 1983

DER GEMEINDERAT

---

Parteierversammlungen:

Christlichdemokratische Volkspartei CVP  
Dienstag, 6. Dezember 1983, 20.00 Uhr im Restaurant Breitfeld

Liberale Partei Risch-Rotkreuz LP  
Montag, 5. Dezember 1983, 20.00 Uhr im Hotel Bauernhof

TRAKTANDUM 1

Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom  
30. Juni 1983

---

Beschlüsse:

1. Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. Januar 1983 wird genehmigt.

2. Die ordentliche Verwaltungsrechnung 1982 schliesst bei Fr. 10'059'654.15 Ertrag und Aufwand ausgeglichen ab. Die Gegenüberstellung der effektiven Einnahmen und Ausgaben ergibt einen Nettogewinn von Fr. 1'252'782.75, welcher wie folgt verwendet wird:

a) Ausserordentliche Abschreibung Fr. 3'925.90

b) Einlage in Rückstellungen:

- Gemeindezentrum Fr. 800'000.--

- Alterszentrum Fr. 200'000.--

- Vergabungen Altersheim Fr. 606.50

- Kindergartenbeiträge Fr. 8'000.--

- Schutzraumabgeltung Fr. 16'962.-- Fr. 1'025'568.50

c) Einlage von Zinsen in Rückstellung Fr. 223'288.35

Gleich wiederum den Nettogewinn von Fr. 1'252'782.75

=====

Die ausserordentliche Verwaltungsrechnung ergibt bei einem Aufwand von Fr. 3'610'488.20 und einem Ertrag von Fr. 1'077'259.50 Mehrausgaben von Fr. 2'533'228.70.

Der ordentlichen und der ausserordentlichen Verwaltungsrechnung pro 1982 wird die Genehmigung erteilt.

3. Dem Kaufvertrag vom 18. April 1983 zwischen Herrn Arthur Wyrsh und der Einwohnergemeinde Risch betreffend Ankauf der Liegenschaft GBP Nr. 454 wird die Genehmigung erteilt und der erforderliche Kredit von Fr. 445'000.-- zu Lasten der Vermögensrechnung bewilligt.

4. Der Arth-Rigi-Bahn-Gesellschaft wird für die Erneuerung verschiedener Anlagen der Arth-Rigi-Bahn ein Kredit von Fr. 25'000.-- zulasten der ordentlichen Verwaltungsrechnung 1983, Konto Nr. 670.43.1 "Beiträge für Touristik und Fremdenverkehr", bewilligt.

Ein Antrag auf Abweisung dieses Kredites sowie ein Zusatzantrag, dass nur die Arth-Rigi-Bahn Beiträge von der Gemeinde erhalten soll, werden grossmehrheitlich abgelehnt.

5. Vom Familiengartenverein Risch/Rotkreuz wird folgende Motion eingereicht:

" Es sei abzuklären, ob der Gemeinderat unserem Verein miethalber ein Stück Land für die Erschliessung eines Familiengartenareals langfristig zur Verfügung stellen kann. Pro Parzelle seien 200 m<sup>2</sup> zu berechnen; somit sollte das entsprechende Stück Land ca. 15'000 m<sup>2</sup> gross sein. Auf diesem Areal ist pro Parzelle ein Gartenhäuschen (Fahrradbaute) geplant. Wir verweisen auf unsere Statuten. "

Diese Motion wird vom Gemeinderat entgegengenommen.

Protokollauflage:

Das ausführliche Protokoll liegt ab Freitag, 2. Dezember 1983, im Gemeindehaus, Zimmer 1, während der Bürozeit der Gemeindeverwaltung für die Stimmberechtigten zur Einsichtnahme auf.

A N T R A G :

Es sei

das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 30. Juni 1983 zu genehmigen.

Risch/Rotkreuz, 2. November 1983

DER GEMEINDERAT

## Bericht und Antrag des Gemeinderates zum Voranschlag 1984

### Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir unterbreiten Ihnen den Voranschlag für das Rechnungsjahr 1984, welcher bei Fr. 11 030 850.— Aufwand und Fr. 11 081 400.— Ertrag mit einem Mehrertrag von Fr. 50 550.— abschliesst. Auf der Aufwandseite ist eine Einlage von Fr. 1 000 000.— in die Rückstellung für die geplanten grossen Bauaufgaben enthalten, so dass der Voranschlag 1984 effektiv mit einem Überschuss von Fr. 1 050 550.— abschliesst.

Das gute Ergebnis des Voranschlages 1984 darf jedoch nicht für sich isoliert betrachtet werden, sondern muss im Zusammenhang mit dem Finanzplan 1983–1988 beurteilt werden.

Es geht darum, dass bis zur Realisierung der grossen und dringenden Bauaufgaben wie Oberstufenschulhaus, Gemeindezentrum usw. noch möglichst viel Reserven geschaffen werden können, damit nach Realisierung dieser Bauten auch die zukünftigen Verwaltungsrechnungen ohne Steuererhöhung zumindest ausgeglichen gehalten werden können.

Bei der Budgetierung wurde darauf geachtet, Ihnen sowohl auf der Aufwandseite als auch auf der Ertragseite möglichst genaue Zahlen zu unterbreiten und Reserven, soweit vertretbar, auszuschalten. Wir glauben, dass dies im Interesse der Stimmbürger und Stimmbürgerinnen liegt und Ihnen realistische Entscheidungsgrundlagen für die grossen Zukunftsaufgaben gibt.

Im Jahre 1983 erhielt die Gemeinde erstmals wieder einen Anteil am Finanzausgleich. Auch in den folgenden Jahren kann mit einem Finanzausgleich von netto Fr. 380 000.— bis Fr. 500 000.— gerechnet werden. Erstmals werden die internen gemeindeeigenen Schuldscheine nicht mehr verzinst. Damit werden nur noch die tatsächlichen Fremdzinsen ausgewiesen. Die Kanalisationsgebühren werden nicht mehr über die ausserordentliche, sondern über die ordentliche Rechnung abgerechnet.

Die übrigen Abweichungen, welche sich nicht aus dem Kontext ableiten lassen, sind nachfolgend im Detail begründet:

#### Konto Begründung

- 101.20 Dienstaltersgeschenk für 25jähriges Dienstjubiläum eines Lehrers gemäss gemeindlichem Besoldungsreglement.
- 201 ff Durch den neu differenzierten Kontenplan lassen sich bereits für das Budget 1984 detailliertere und präzisere Steuerzahlen ermitteln, obwohl dabei erst auf eine einjährige Praxis zurückgeblickt werden kann. Beim Steuerertrag natürlicher Personen wurde sowohl der Bevölkerungszuwachs, als auch die teuerungsbedingten Lohnerhöhungen und die sich daraus ergebenden Mehrsteuern berücksichtigt. Der Ertrag aus Vermögenssteuern verändert sich von Steuerperiode zu Steuerperiode nur unwesentlich.
- 202 ff Der Steuerertrag juristischer Personen basiert wiederum auf einer stabilen Basis guter Steuerzahler und einer breiten Fächerung verschiedenster Mittel- und Kleinbetriebe. Zuwachs neuer Firmen und gute Geschäftslage bestehender Betriebe lassen für 1984 mit einer weiteren Zunahme der Steuern juristischer Personen rechnen.

- 203 ff Nach neuem Finanzausgleichgesetz hat die Gemeinde Risch im Jahre 1984 weiterhin Anteil am kantonalen Finanzausgleich. Das Gesetz ist zur Zeit noch in Beratung und nicht definitiv, doch lässt sich bereits heute ein Anteil in der budgetierten Höhe feststellen.
- 204.70.1 Aufgrund der getätigten Handänderungen kann die Grundsteuer mit einer erhöhten Grundstückgewinnsteuer gerechnet werden.
- 222.22 Neue Prämien gemäss neuem Unfallversicherungsobligatorium.
- 222.91 Neue Leistungen gemäss neuem Unfallversicherungsobligatorium.
- 230.33.1 Instandstellungsarbeiten an der Scheune Binzmühle.
- 260.10.3 Hohe Kontokorrentzinsen infolge Übergangsinanzierungen.
- 260.11.1 Die effektive Fremdfinanzierung wird 1984 17,5 Millionen Franken erreichen. Die Verzinsung der gemeindeeigenen Schuldscheine wird aufgehoben.
- 261.51.1 Nachdem die gemeindeeigenen Schuldscheine an das Gemeindezentrum und Altersheim nicht mehr verzinst werden, ergeben sich entsprechend weniger Einträge, resp. weniger Einlagen in die Reserven.
- 261.60.2
- 270.50.3 Stark gestiegener Abschreibungsbedarf aus laufenden und bewilligten Krediten.
- 271.51.1 Einlage eines Teils des Gewinnes der ordentlichen Verwaltungsrechnung pro 1984 in die Reserven für zukünftige Bauaufgaben.
- 310.20 Der Zuwachs der Bevölkerung und damit der Schulkinder erfordert neue Schulklassen und vermehrte Lektionen.
- 320.20
- 334.20 Zuzufolge Einführung der Einführungsklasse konnte für das Schuljahr 1983/84 eine Lehrkraft für den Kindergarten eingespart werden.
- 380.20 Zusätzliche Teilzeitarborte im Kindergarten Binzmühle, Schulhäuser Rotkreuz und Turnhallen.
- 380.33.2 Dringende Renovationsarbeiten in allen Schulhäusern der Gemeinde Risch.
- 380.33.3 Sanierung Tartanplatz Schulhaus 4, Erweiterung Faustballplatz sowie kleinere Sanierungsarbeiten an Gebäuden, Plätzen und Anlagen.
- 410 ff Kontenplanerweiterung zwecks besserer Übersicht und heutiger Gegebenheiten.
- 435.33 Bepflanzung der Böschung beim Park- und Festplatz Buonaserstrasse, inkl. Stellplatten und Wasserrinne.
- 440.33.4 Neuerstellung von folgenden Strassenbeleuchtungen:  
 – Zum Schiffsteg Risch Fr. 28 000.—  
 – Zum Schiffsteg Buonas Fr. 29 000.—  
 – Einlenker Schlossweg Buonas Fr. 10 000.—  
 – Kabelrohre Rischerstrasse Fr. 13 000.—

Das neue Kanalisationsreglement sieht keine Skontoabzüge auf den Kanalisationsgebühren vor. Die Kanalisationsanschlussgebühren werden nicht mehr der ausserordentlichen Rechnung zugewiesen, sondern in der ordentlichen Rechnung erfasst.

Nachdem der grösste Teil der Gebäude an die Hauptkanalisationen angeschlossen sind, werden die Kanalisationsunterhaltsgebühren gemäss Reglement in Rechnung gestellt. Als Verrechnungsbasis wird deshalb für Unterhalt und Amortisation Fr. —.25 je m<sup>3</sup> Wasserverbrauch in Rechnung gestellt.

Tiefenlockerung, Absanden und Rasenziegel vor den Toren beim Hauptplatz, Aerifizieren und Absanden beim Trainingsplatz sowie Sickerleitung bei der Wiese Sportplatz an der Buonaserstrasse.

Fällen der morschen Pappeln und Neubepflanzung beim Friedhof Rotkreuz, Anschaffung einer Lautsprecheranlage.

Gebäuderationalisierung Stockeri, Subvention gemäss Meliorationsgesetz.

Reparatur an defekten Frischwassertanks.

Die Ergänzungsleistungen der Alters- und Hinterlassenenbeihilfe wurde durch die kantonale Gesetzgebung neu geregelt und durch eine ausserordentliche Ergänzungsleistung ergänzt.

920.43.1 Der Krankenpflegeverein erfüllt eine wichtige Aufgabe in der Sozialfürsorge unserer Gemeinde. Doch übersteigen die finanziellen Verpflichtungen heute bei weitem die realisierbaren Einnahmen. Damit diese wichtige Institution erhalten bleibt, wird der Gemeindebeitrag um Fr. 10 000.— erhöht.

**Der Gemeinderat beantragt Ihnen:**

1. Die Steuern für das Jahr 1984 wie folgt zu erheben:
  - a) Einkommens- und Vermögenssteuern, 110 % des kantonalen Einheitssatzes.
  - b) Personalsteuer Fr. 10.— pro selbständig steuerpflichtige Person.
2. Dem vorliegenden Voranschlag für das Jahr 1984 die Genehmigung zu erteilen.

Risch/Rotkreuz, 2. November 1983

Der Gemeinderat

# VERWALTUNGS-RECHNUNG

| Konto  | Voranschlag 1984  |                   | Voranschlag 1983 |                  | Rechnung 1982        |                      |
|--|-------------------|-------------------|------------------|------------------|----------------------|----------------------|
|  | Aufwand           | Ertrag            | Aufwand          | Ertrag           | Aufwand              | Ertrag               |
| <b>Ordentlicher Verkehr</b>                              | <b>11 030 850</b> | <b>11 081 400</b> | <b>9 705 650</b> | <b>9 767 750</b> | <b>10 059 654.15</b> | <b>10 059 654.15</b> |
| <b>1. Allgemeine Verwaltung</b>                          | <b>760 900</b>    | <b>150 300</b>    | <b>666 500</b>   | <b>126 900</b>   | <b>690.525.80</b>    | <b>130 422.20</b>    |
| <b>101 Einwohnergemeinde</b>                             | <b>43 400</b>     | <b>1 000</b>      | <b>29 500</b>    |                  | <b>46 541.95</b>     | <b>606.50</b>        |
| 20 Dienstaltersgeschenk an Personal *                    | 6 400             |                   |                  |                  |                      |                      |
| 31.1 Druckkosten, Gemeindeversammlungen und Abstimmungen | 14 000            |                   | 12 000           |                  | 12 692.60            |                      |
| 31.2 Amtliche Publikationen                              | 3 000             |                   | 3 000            |                  | 9 546.20             |                      |
| 34 Wahl- und Abstimmungsbüro                             | 3 000             |                   | 2 500            |                  | 5 610.—              |                      |
| 43 Jungbürgeraufnahme und Neuzuzügerempfang              | 7 000             |                   | 4 000            |                  | 7 604.90             |                      |
| 00 Freier Kredit des Gemeinderates                       | 10 000            |                   | 8 000            |                  | 11 088.25            |                      |
| 82 Vergabung zugunsten Alterszentrum                     |                   | 1 000             |                  |                  |                      |                      |
| <b>105 Gemeinderat und Kommissionen</b>                  | <b>85 000</b>     |                   | <b>71 500</b>    |                  | <b>74 526.80</b>     | <b>129 498.70</b>    |
| 20.1 Gehalt des Gemeinderates                            | 36 000            |                   | 34 000           |                  | 33 016.—             |                      |
| 20.2 Sitzungsgelder                                      | 28 000            |                   | 20 000           |                  | 23 688.80            |                      |
| 20.3 Für ausserordentliche Bemühungen                    | 10 000            |                   | 8 000            |                  | 7 285.—              |                      |
| 20.4 Kommissionen und Spesen                             | 7 000             |                   | 6 500            |                  | 6 809.—              |                      |
| 20.5 Rechnungsprüfungskommission                         | 4 000             |                   | 3 000            |                  | 3 728.—              |                      |
| <b>110 Kanzlei</b>                                       | <b>534 000</b>    | <b>149 000</b>    | <b>481 000</b>   | <b>126 800</b>   | <b>462 736.—</b>     |                      |
| 20.1 Gehälter der Gemeindeverwaltung                     | 513 000           |                   | 465 000          |                  | 448 587.—            |                      |
| 22 Vergütung für Einzug Gemeinde-Steuern                 | 12 000            |                   | 10 000           |                  | 11 615.50            |                      |
| 34 Gutachten und Vernehmlassungen                        | 3 000             |                   | 1 000            |                  | 1 120.—              |                      |
| 38 Spesenvergütungen                                     | 6 000             |                   | 5 000            |                  | 1 413.50             |                      |
| 82.1 Kanzleigeühren                                      |                   | 13 000            |                  | 10 000           |                      | 16 841.40            |
| 82.2 Handänderungsgebühren                               |                   | 120 000           |                  | 100 000          |                      | 99 051.30            |
| 82.3 Niederlassungsbewilligungen                         |                   | 2 500             |                  | 2 500            |                      | 2 420.—              |
| 82.5 Fremdenpolizeigeühren                               |                   | 3 000             |                  | 3 000            |                      | 3 196.—              |
| 83 Erwerbsausfallentschädigung                           |                   | 2 500             |                  | 3 500            |                      | 360.—                |
| 91 Kant. Beitrag an AHV-Zweigstelle                      |                   | 8 000             |                  | 7 800            |                      | 7 629.—              |
| <b>120 Bürokosten</b>                                    | <b>66 300</b>     | <b>300</b>        | <b>57 000</b>    | <b>100</b>       | <b>73 502.05</b>     | <b>316.—</b>         |
| 30 Anschaffung von Mobiliar und Maschinen                | 5 000             |                   | 7 000            |                  | 19 662.80            |                      |
| 31.1 Büromaterial  | 20 000            |                   | 15 000           |                  | 18 925.10            |                      |
| 31.2 Drucksachen   | 10 000            |                   | 8 000            |                  | 9 174.75             |                      |
| 31.3 Buchbinderkosten                                    | 1 000             |                   | 500              |                  | 877.95               |                      |
| 31.4 Abonnemente, Zeitschriften, Fachliteratur           | 2 000             |                   | 2 000            |                  | 1 905.55             |                      |
| 33.1 Unterhalt von Mobiliar und Maschinen                | 10 000            |                   | 9 000            |                  | 6 408.—              |                      |
| 33.2 Porti und Frachtspesen                              | 11 000            |                   | 9 000            |                  | 11 383.70            |                      |
| 33.3 Postcheckspesen                                     | 1 000             |                   | 800              |                  | 422.90               |                      |
| 33.4 Telefon   | 6 000             |                   | 5 500            |                  | 4 428.30             |                      |
| 38 Betriebskosten  | 300               |                   | 200              |                  | 313.—                |                      |
| 83 Rückvergütung Betriebskosten und Spesen               |                   | 300               |                  | 100              |                      | 316.—                |
| <b>130 Betriebsamt</b>                                   | <b>22 200</b>     |                   | <b>18 200</b>    |                  | <b>25 902.—</b>      |                      |
| 20 Entschädigung an Betriebsbeamten und Stellvertreter   | 20 000            |                   | 16 000           |                  | 22 420.—             |                      |
| 31 Büromaterial und Drucksachen                          | 1 000             |                   | 1 000            |                  | 2 282.—              |                      |
| 32 Büromiete Betriebsamt                                 | 1 200             |                   | 1 200            |                  | 1 200.—              |                      |

\* Erklärung im Bericht und Antrag des Gemeinderates



| Konto  | Voranschlag 1984 |                  | Voranschlag 1983 |                  | Rechnung 1982       |                   |
|--|------------------|------------------|------------------|------------------|---------------------|-------------------|
|  | Aufwand          | Ertrag           | Aufwand          | Ertrag           | Aufwand             | Ertrag            |
| <b>222 Andere Versicherungen</b>                             | <b>84 300</b>    | <b>8 000</b>     | <b>64 300</b>    |                  | <b>61 292.60</b>    |                   |
| 22 Unfallversicherungsprämien *                              | 40 000           |                  | 25 000           |                  | 24 554.30           |                   |
| 35.1 Gebäudeversicherungen                                   | 28 000           |                  | 25 000           |                  | 23 816.—            |                   |
| 35.2 Haftpflichtversicherung                                 | 6 000            |                  | 4 500            |                  | 4 359.50            |                   |
| 35.3 Mobiliar- und Einbruch-Diebstahlversicherung            | 300              |                  | 300              |                  | 307.—               |                   |
| 35.4 Feuer- und Wasserschadenversicherung                    | 6 000            |                  | 5 500            |                  | 5 045.40            |                   |
| 35.5 Kaskoversicherung                                       | 4 000            |                  | 4 000            |                  | 3 210.40            |                   |
| 91 Taggelder und Rückvergütungen *                           |                  | 8 000            |                  |                  |                     |                   |
| <b>230 Liegenschaften des Finanzvermögens</b>                | <b>15 000</b>    | <b>24 800</b>    | <b>2 000</b>     | <b>18 700</b>    | <b>5 040.30</b>     | <b>19 800</b>     |
| 33.1 Unterhalt und Reparaturen *                             | 14 000           |                  | 1 000            |                  | 5 040.30            |                   |
| 00 Diverse Aufwände  | 1 000            |                  | 1 000            |                  |                     |                   |
| 62.1 Mietzinsen  |                  | 16 000           |                  | 18 700           |                     | 19 800            |
| 62.2 Pachtzinsen   |                  | 8 800            |                  |                  |                     |                   |
| 01 Diverse Erträge   |                  |                  |                  |                  |                     |                   |
| <b>240 Beiträge</b>  | <b>38 300</b>    |                  | <b>36 900</b>    |                  | <b>20 734.70</b>    |                   |
| 43.1 Musikgesellschaft und Musikverein                       | 7 000            |                  | 7 000            |                  | 7 000.—             |                   |
| 43.2 Männerchor  | 600              |                  | 600              |                  | 600.—               |                   |
| 43.3 Turnverein KTV  | 400              |                  | 400              |                  | 400.—               |                   |
| 43.4 Turnverein ETV  | 400              |                  | 400              |                  | 400.—               |                   |
| 43.5 Jugendlager   | 4 500            |                  | 4 500            |                  | 3 388.—             |                   |
| 43.6 Vereinsempfänge und Festbeiträge                        | 4 000            |                  | 3 000            |                  | 2 947.70            |                   |
| 43.7 Handharmonikaclub                                       | 400              |                  |                  |                  |                     |                   |
| 43.8 Kulturelle Beiträge / Anschaffungen                     | 10 000           |                  | 10 000           |                  | 650.—               |                   |
| 43.9 Beitrag Patengemeinde Realp                             | 10 000           |                  | 10 000           |                  | 5 000.—             |                   |
| 00 Diverse Beiträge  | 1 000            |                  | 1 000            |                  | 349.—               |                   |
| <b>260 Passivzinsen</b>                                      | <b>1 082 100</b> |                  | <b>890 100</b>   |                  | <b>918 671.95</b>   |                   |
| 10.1 Verzinsung von andern Darlehen                          | 2 100            |                  | 2 100            |                  | 2 080.—             |                   |
| 10.3 Zinsen, Kommissionen und Spesen für Bank-Konto-Korrent* | 100 000          |                  | 100 000          |                  | 151 616.95          |                   |
| 11.1 Zinsen auf festen Schulden *                            | 980 000          |                  | 788 000          |                  | 764 975.—           |                   |
| <b>261 Aktivzinsen</b>                                       | <b>3 000</b>     | <b>8 500</b>     | <b>270 000</b>   | <b>274 500</b>   | <b>223 288.35</b>   | <b>256 886.90</b> |
| 51.1 Einlage von Zinsen in Rückstellungen *                  | 3 000            |                  | 270 000          |                  | 223 288.35          |                   |
| 60.1 Zinsertrag auf eigenen Wertschriften                    |                  |                  |                  |                  |                     |                   |
| 60.2 Zinsertrag auf Wertschriften von Rückst. *              |                  | 3 000            |                  | 270 000          |                     | 250 804.30        |
| 60.4 Zinsen für Bank-Kontokorrent                            |                  | 500              |                  | 500              |                     | 338.70            |
| 60.5 Verzugszinsen   |                  | 5 000            |                  | 4 000            |                     | 5 743.90          |
| <b>270 Abschreibungen</b>                                    | <b>595 000</b>   |                  | <b>225 000</b>   |                  | <b>432 613.40</b>   |                   |
| 50.1 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen                   |                  |                  |                  |                  |                     |                   |
| 50.2 Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen              |                  |                  |                  |                  |                     |                   |
| 50.3 Abschreibungen auf zu tilgende Aufwendungen*            | 595 000          |                  | 225 000          |                  | 432 613.40          |                   |
| <b>271 Rückstellungen und Reserven</b>                       | <b>1 000 000</b> |                  | <b>504 000</b>   |                  | <b>1 025 568.50</b> |                   |
| 51.1 Einlagen in Rückstellungen*                             | 1 000 000        |                  | 504 000          |                  | 1 025 568.50        |                   |
| 57.1 Entnahmen aus Rückstellungen                            |                  |                  |                  |                  |                     |                   |
| <b>3. Schulwesen</b>   | <b>4 096 100</b> | <b>1 612 400</b> | <b>3 816 700</b> | <b>1 496 800</b> | <b>3 365 179.75</b> | <b>1 301 288</b>  |
| <b>301 Schulverwaltung</b>                                   | <b>28 900</b>    |                  | <b>25 100</b>    |                  | <b>20 254.75</b>    |                   |
| 20.1 Schulkommission   | 12 000           |                  | 12 000           |                  | 11 295.—            |                   |
| 20.2 Schulbesuche  | 2 000            |                  | 2 000            |                  | 1 870.—             |                   |
| 20.4 Lehrmittelverwalter                                     | 2 400            |                  | 2 400            |                  | 2 220.—             |                   |
| 30 Lehrerbibliothek  | 4 000            |                  | 700              |                  | 835.50              |                   |
| 31.1 Drucksachen und Inserate                                | 5 000            |                  | 5 000            |                  | 1 523.85            |                   |
| 00 Diverse Aufwände  | 3 500            |                  | 3 000            |                  | 2 510.40            |                   |



| Konto   | Voranschlag 1984 |                | Voranschlag 1983 |                | Rechnung 1982       |                     |
|---|------------------|----------------|------------------|----------------|---------------------|---------------------|
|   | Aufwand          | Ertrag         | Aufwand          | Ertrag         | Aufwand             | Ertrag              |
| 91.2 Kantonsbeitrag an Schularzt                    |                  | 3 000          |                  | 2 000          |                     | 2 432.-             |
| 91.3 Kantonsbeitrag an Schirmbildaktion             |                  |                |                  | 2 000          |                     |                     |
| <b>352 Schulzahnpflege</b>                          | <b>74 000</b>    | <b>45 000</b>  | <b>63 200</b>    | <b>45 000</b>  | <b>46 404.45</b>    | <b>29 140.15</b>    |
| 37 Behandlungskosten                                | 70 000           |                | 60 000           |                | 44 062.45           |                     |
| 38 Beiträge an Kant. Schulzahnpflegedienst          | 4 000            |                | 3 200            |                | 2 342.-             |                     |
| 83 Kostenanteile der Eltern                         |                  | 30 000         |                  | 30 000         |                     | 14 276.36           |
| 91 Kantonsbeitrag an Schulzahnpflege                |                  | 15 000         |                  | 15 000         |                     | 14 863.80           |
| <b>370 Musikschule</b>                              | <b>237 800</b>   | <b>117 000</b> | <b>224 100</b>   | <b>113 400</b> | <b>212 435.55</b>   | <b>104 692.21</b>   |
| 20 Kommission                                       | 1 800            |                | 1 000            |                | 850.-               |                     |
| 20.1 Besoldung Musikschulleiter                     |                  |                | 12 600           |                | 12 132.-            |                     |
| 20.5 Besoldung Musiklehrer                          | 234 000          |                | 208 000          |                | 197 148.55          |                     |
| 31 Musikalien, Lehrmittel                           | 1 000            |                | 1 000            |                | 1 078.45            |                     |
| 32 Instrumente                                      | 1 000            |                | 1 000            |                | 732.85              |                     |
| 38 Lehrer-Fortbildung                               |                  |                |                  |                |                     |                     |
| 00 Übriger Aufwand                                  |                  |                | 500              |                | 493.70              |                     |
| 82 Kostenbeitrag Eltern                             |                  | 65 700         |                  | 65 000         |                     | 57 546.26           |
| 83.2 Erwerbsausfall-Entschädigung                   |                  |                |                  |                |                     |                     |
| 91 Kantonsbeitrag                                   |                  | 49 300         |                  | 46 300         |                     | 45 146.-            |
| 92 Vergabungen                                      |                  | 2 000          |                  | 2 100          |                     | 2 000.-             |
| <b>380 Schulhäuser</b>                              | <b>493 200</b>   | <b>39 500</b>  | <b>549 700</b>   | <b>39 300</b>  | <b>400 407.45</b>   | <b>39 157.15</b>    |
| 20 Abwärtsbesoldungen *                             | 162 000          |                | 147 000          |                | 127 482.20          |                     |
| 20.1 Aushilfen                                      | 22 000           |                | 17 000           |                | 22 213.70           |                     |
| 32.1 Heizkosten                                     | 90 000           |                | 95 000           |                | 70 532.30           |                     |
| 32.2 Licht, Kraft, Wasser                           | 27 000           |                | 27 000           |                | 25 138.30           |                     |
| 32.3 Reinigungsmaterial und Putzgeräte              | 9 000            |                | 5 000            |                | 8 537.-             |                     |
| 33.1 Telephon-Taxen                                 | 2 200            |                | 2 200            |                | 1 171.10            |                     |
| 33.2 Unterhalt und Reparaturen, Gebäude*            | 68 000           |                | 190 000          |                | 95 370.25           |                     |
| 33.3 Unterhalt und Reparaturen, Plätze u. Anlagen * | 111 000          |                | 64 500           |                | 49 612.60           |                     |
| 00 Diverse Aufwände                                 | 2 000            |                | 2 000            |                | 350.-               |                     |
| 62 Mietzinseinnahmen                                |                  | 39 500         |                  | 39 300         |                     | 39 157.15           |
| 83 Erwerbsausfallentschädigung                      |                  |                |                  |                |                     |                     |
| 01 Diverse Erträge                                  |                  |                |                  |                |                     |                     |
| 91 Kantonsbeiträge                                  |                  |                |                  |                |                     |                     |
| <b>390 Mobiliar</b>                                 | <b>73 800</b>    | <b>15 000</b>  | <b>55 200</b>    | <b>9 300</b>   | <b>48 974.85</b>    | <b>10 655.85</b>    |
| 30 Anschaffung von Mobiliar und Einrichtungen       | 53 800           |                | 38 700           |                | 44 206.20           |                     |
| 33 Unterhalt und Reparaturen von Mobiliar           | 20 000           |                | 16 500           |                | 4 768.65            |                     |
| 91 Kantonsbeiträge                                  |                  | 15 000         |                  | 9 300          |                     | 10 655.85           |
| <b>4. Bau- und Strassenwesen</b>                    | <b>1 042 950</b> | <b>807 300</b> | <b>1 127 650</b> | <b>581 300</b> | <b>1 530 045.75</b> | <b>1 074 565.00</b> |
| <b>401 Bauverwaltung</b>                            | <b>91 700</b>    | <b>35 000</b>  | <b>67 500</b>    | <b>35 000</b>  | <b>60 522.20</b>    | <b>32 893.-</b>     |
| 20 Kommissionen                                     | 36 000           |                | 30 000           |                | 36 398.60           |                     |
| 31 Drucksachen und Büromaterial                     | 3 700            |                | 2 500            |                | 3 162.35            |                     |
| 33.1 Katasterpläne und Plankopien, Vermessungen     | 2 000            |                |                  |                | 860.85              |                     |
| 33.2 Leitungskataster                               | 20 000           |                | 5 000            |                | 1 837.65            |                     |
| 33.3 Baulinien- und Strassenbaupläne                | 5 000            |                | 5 000            |                | 1.20                |                     |
| 34.1 Projektierung von gemeindl. Bauvorhaben        | 5 000            |                | 5 000            |                | 600.-               |                     |
| 34.2 Ortsplanung                                    | 5 000            |                | 5 000            |                |                     |                     |
| 34.3 Baukontrollen                                  | 10 000           |                | 10 000           |                | 14 544.95           |                     |
| 38 Spesenvergütung                                  | 5 000            |                | 5 000            |                | 3 116.60            |                     |
| 00 Diverse Aufwände                                 |                  |                |                  |                |                     |                     |
| 82 Baubewilligungsgebühren                          |                  | 25 000         |                  | 25 000         |                     | 24 903.-            |
| 82.1 Baukontrollen                                  |                  | 10 000         |                  | 10 000         |                     | 7 970.-             |
| 01 Diverse Erträge                                  |                  |                |                  |                |                     | 20.-                |

| Rechnung 1982 |                   | Voranschlag 1984 |        | Voranschlag 1983 |        | Rechnung 1982 |        |
|---------------|-------------------|------------------|--------|------------------|--------|---------------|--------|
| Aufwand       | Ertrag            | Aufwand          | Ertrag | Aufwand          | Ertrag | Aufwand       | Ertrag |
| 2 432.-       |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| <b>404.45</b> | <b>29 140.11</b>  |                  |        |                  |        |               |        |
| 062.45        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 342.-         |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 14 276.36     |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 14 863.80     |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| <b>435.55</b> | <b>104 692.23</b> |                  |        |                  |        |               |        |
| 850.-         |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 132.-         |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 148.55        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 078.45        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 732.85        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 493.70        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 57 546.26     |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 45 146.-      |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 2 000.-       |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| <b>407.45</b> | <b>39 157.16</b>  |                  |        |                  |        |               |        |
| 482.20        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 213.70        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 532.30        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 138.30        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 537.-         |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 171.10        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 370.25        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 512.60        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 350.-         |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 39 157.16     |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| <b>974.85</b> | <b>10 655.86</b>  |                  |        |                  |        |               |        |
| 206.20        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 768.65        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 10 655.86     |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| <b>045.75</b> | <b>1074565.00</b> |                  |        |                  |        |               |        |
| 522.20        | <b>32 893.-</b>   |                  |        |                  |        |               |        |
| 398.60        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 162.35        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 360.85        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 337.65        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 1.20          |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 500.-         |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 544.95        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 116.60        |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 24 903.-      |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 7 970.-       |                   |                  |        |                  |        |               |        |
| 20.-          |                   |                  |        |                  |        |               |        |

| Konto  | Voranschlag 1984 |                | Voranschlag 1983 |                | Rechnung 1982     |                   |
|--|------------------|----------------|------------------|----------------|-------------------|-------------------|
|  | Aufwand          | Ertrag         | Aufwand          | Ertrag         | Aufwand           | Ertrag            |
| <b>463 Schwimmbad Rotkreuz</b>                   | <b>58 000</b>    | <b>33 000</b>  | <b>80 000</b>    | <b>33 000</b>  | <b>41 798.75</b>  | <b>30 521.-</b>   |
| 20 Badmeister                                    | 9 000            |                | 9 000            |                | 11 057.-          |                   |
| 32 Materialien für Unterhalt und Betrieb         | 49 000           |                | 71 600           |                | 30 741.75         |                   |
| 33 Weiterausbau                                  |                  |                |                  |                |                   |                   |
| 62 Kiosk   |                  | 1 000          |                  | 1 000          |                   | 1 000.-           |
| 86 Eintrittsgelder                               |                  | 32 000         |                  | 32 000         |                   | 29 527.-          |
| <b>464 Badanstalt Zweiern</b>                    | <b>850</b>       |                | <b>850</b>       |                | <b>982.-</b>      |                   |
| 20 Aufsicht                                      | 850              |                | 850              |                | 850.-             |                   |
| 33 Unterhalt                                     |                  |                |                  |                | 132.-             |                   |
| <b>465 Sportanlagen</b>                          | <b>38 000</b>    |                | <b>15 000</b>    |                |                   |                   |
| 30 Kommissionen *                                | 2 000            |                |                  |                |                   |                   |
| 32 Unterhalt                                     | 36 000           |                | 15 000           |                |                   |                   |
| <b>466 Schiffssteg</b>                           | <b>6 000</b>     |                | <b>3 000</b>     |                | <b>2 704.60</b>   |                   |
| 33 Unterhalt                                     | 6 000            |                | 3 000            |                | 2 704.60          |                   |
| <b>480 Kehrriechtabfuhr</b>                      | <b>291 000</b>   | <b>180 000</b> | <b>261 000</b>   | <b>170 000</b> | <b>272 775.30</b> | <b>173 028.10</b> |
| 33.1 Führen                                      | 130 000          |                | 120 000          |                | 120 049.90        |                   |
| 41 Beitrag an Kanton für zentr. Kehrriechdeponie | 160 000          |                | 140 000          |                | 152 555.40        |                   |
| 42 Altglas- und Altöl-Beseitigung                | 1 000            |                | 1 000            |                | 170.-             |                   |
| 82 Kehrriechtabfuhrgebühren                      |                  | 180 000        |                  | 170 000        |                   | 173 028.10        |
| <b>485 Denkmalpflege</b>                         |                  |                |                  |                |                   |                   |
| 38 Renovationsbeiträge                           |                  |                |                  |                |                   |                   |
| <b>5. Polizeiwesen</b>                           | <b>264 400</b>   | <b>4 200</b>   | <b>261 900</b>   | <b>4 250</b>   | <b>204 734.10</b> | <b>5 094.-</b>    |
| <b>501 Polizeiamt</b>                            | <b>4 100</b>     |                | <b>4 100</b>     |                | <b>3 580.30</b>   |                   |
| 33.1 Aufwand des Polizeiamtes                    | 600              |                | 600              |                | 787.-             |                   |
| 33.2 Aufwand des Polizeipostens                  | 3 500            |                | 3 500            |                | 2 793.30          |                   |
| <b>502 Erträge aus Taxen und Bussen</b>          |                  | <b>4 200</b>   |                  | <b>4 250</b>   |                   | <b>4 288.10</b>   |
| 82.1 Visums-Taxen                                |                  |                |                  | 50             |                   | 27.-              |
| 82.2 Bewilligungen                               |                  | 1 700          |                  | 1 700          |                   | 1 718.-           |
| 82.3 Bussen                                      |                  | 2 500          |                  | 2 500          |                   | 2 543.70          |
| <b>503 Polizeiaufgaben</b>                       | <b>7 000</b>     |                | <b>6 900</b>     |                | <b>6 554.60</b>   |                   |
| 34.1 Entschädigung an Kantonspolizei             | 7 000            |                | 6 900            |                | 6 453.-           |                   |
| 00 Diverse Aufwände                              |                  |                |                  |                | 101.60            |                   |
| <b>540 Gesundheitswesen</b>                      | <b>228 200</b>   |                | <b>235 200</b>   |                | <b>158 065.30</b> | <b>805.30</b>     |
| 20 Gesundheitskommission                         | 500              |                | 500              |                | 262.-             |                   |
| 33.1 Lebensmittel- und Eichkontrollen            | 700              |                | 700              |                | 140.-             |                   |
| 33.2 Desinfektionen                              | 500              |                | 500              |                | 122.-             |                   |
| 33.4 Kadaversammelstelle                         | 16 000           |                | 15 000           |                | 14 774.30         |                   |
| 34 Fleischschau                                  | 9 000            |                | 5 500            |                | 1 666.-           |                   |
| 37.1 Hebammen-Wartgeld                           | 400              |                | 700              |                | 594.-             |                   |
| 37.2 Epidemien, Seuchen, Impfungen               | 1 000            |                | 1 000            |                |                   |                   |
| 37.3 Kosten bei Notfällen                        |                  |                |                  |                |                   |                   |
| 41 Beitrag an kant. Krankenautodienst            | 2 600            |                | 2 800            |                | 1 320.-           |                   |
| 41.1 Beitrag an Seerettungsdienst                | 500              |                | 2 500            |                | 500.-             |                   |
| 41.2 Gesetzlicher Beitrag an Spitaldefizit       | 197 000          |                | 206 000          |                | 138 687.-         |                   |
| 90 Bundes- und Kantonsbeiträge                   |                  |                |                  |                |                   | 805.30            |
| <b>545 Friedhofwesen</b>                         | <b>25 100</b>    |                | <b>15 700</b>    |                | <b>36 533.90</b>  |                   |
| 20 Kommissionen                                  |                  |                |                  |                |                   |                   |
| 20.1 Löhne                                       | 300              |                | 1 400            |                | 684.-             |                   |
| 32.1 Unterhalt Friedhöfe *                       | 18 000           |                | 8 000            |                | 30 419.90         |                   |
| 33.1 Unterhalt und Reinigung Leichenhalle        | 1 300            |                | 800              |                | 261.-             |                   |
| 33.2 Leichentransport                            | 1 500            |                | 1 500            |                | 1 420.-           |                   |
| 34 Beerdigungskosten                             | 4 000            |                | 4 000            |                | 3 749.-           |                   |
| 00 Diverse Aufwände                              |                  |                |                  |                |                   |                   |
| 01 Diverse Erträge                               |                  |                |                  |                |                   |                   |



| Konto   | Voranschlag 1984 |               | Voranschlag 1983 |               | Rechnung 1982    |                  |
|---|------------------|---------------|------------------|---------------|------------------|------------------|
|   | Aufwand          | Ertrag        | Aufwand          | Ertrag        | Aufwand          | Ertrag           |
| <b>730 Feuerwehrdienst</b>                        | <b>39 700</b>    | <b>38 200</b> | <b>46 600</b>    | <b>32 200</b> | <b>44 346.—</b>  | <b>37 058.10</b> |
| 30 Anschaffung Mannschaftsausrüstung              | 4 800            |               | 11 800           |               | 11 436.—         |                  |
| 33.2 Abonnement Feueralarm                        | 3 000            |               | 3 000            |               | 3 559.—          |                  |
| 34.1 Uebungen, Sold                               | 25 000           |               | 25 000           |               | 24 974.60        |                  |
| 34.2 Brandwachen, aktiver Einsatz                 |                  |               |                  |               |                  |                  |
| 35 Versicherung der Mannschaft                    | 2 000            |               | 2 000            |               | 1 980.—          |                  |
| 38 Feuerwehrkurse                                 | 2 500            |               | 2 000            |               | 2 025.—          |                  |
| 43 Beitrag an kant. Feuerwehrverband              | 400              |               | 300              |               | 371.40           |                  |
| 00 Versch. Aufwände                               | 2 000            |               | 2 500            |               |                  |                  |
| 72 Feuerwehrsteuer                                |                  | 38 000        |                  | 32 000        |                  | 36 843.10        |
| 82 Übungsersatz-Zahlung                           |                  | 200           |                  | 200           |                  | 215.—            |
| <br>  |                  |               |                  |               |                  |                  |
| <b>8. Militärwesen</b>                            | <b>93 700</b>    | <b>15 000</b> | <b>121 700</b>   | <b>3 000</b>  | <b>81 800.50</b> | <b>35 319.20</b> |
| <b>801 Einquartierungen</b>                       | <b>700</b>       |               | <b>700</b>       |               | <b>3 866.50</b>  | <b>9 142.—</b>   |
| 20 Kommission                                     | 500              |               | 500              |               | 618.—            |                  |
| 32 Kantonementseinrichtungen                      |                  |               |                  |               |                  |                  |
| 33.1 Kantonementsentschädigungen an Dritte        |                  |               |                  |               | 3 248.50         |                  |
| 33.2 Pferdestellungen                             | 200              |               | 200              |               |                  |                  |
| 82 Entschädigung der Truppe                       |                  |               |                  |               |                  | 9 142.—          |
| <br>  |                  |               |                  |               |                  |                  |
| <b>820 Zivilschutz</b>                            | <b>64 000</b>    | <b>11 000</b> | <b>105 000</b>   | <b>1 000</b>  | <b>62 610.50</b> | <b>20 041.45</b> |
| 20 Kommission                                     | 2 500            |               | 2 500            |               | 1 961.—          |                  |
| 33.1 Gesetzl. Beitrag an private Luftschutzräume  | 25 000           |               | 60 000           |               | 20 000.—         |                  |
| 34 Ortschef und Stab                              | 4 500            |               | 4 400            |               | 1 600.—          |                  |
| 38 Ausbildungskurse                               | 15 000           |               | 9 000            |               | 11 615.20        |                  |
| 30 Anschaffungen                                  | 15 000           |               | 27 000           |               | 27 000.—         |                  |
| 31 Drucksachen                                    | 1 000            |               | 1 000            |               | 434.30           |                  |
| 00 Diverse Aufwände                               | 1 000            |               | 1 000            |               |                  |                  |
| 90 Bundes- und Kantonsbeiträge                    |                  | 1 000         |                  | 1 000         |                  | 3 079.45         |
| 92 Schutzraumabgeltungen                          |                  | 10 000        |                  |               |                  | 16 962.—         |
| <br>  |                  |               |                  |               |                  |                  |
| <b>880 Zivilschutzanlagen</b>                     | <b>29 000</b>    | <b>4 000</b>  | <b>16 000</b>    | <b>2 000</b>  | <b>15 323.50</b> | <b>6 135.80</b>  |
| 20 Abwärtsbesoldungen                             | 7 000            |               | 4 000            |               | 6 466.70         |                  |
| 32.1 Heizkosten                                   | 5 000            |               | 5 000            |               | 5 414.—          |                  |
| 32.2 Licht, Kraft, Wasser                         | 500              |               | 500              |               | 146.80           |                  |
| 32.3 Miete Lagerräume                             | 3 000            |               | 3 000            |               | 3 000.—          |                  |
| 32.4 Reinigungsmaterial und Putzgeräte            | 500              |               | 500              |               | 296.—            |                  |
| 33.2 Unterhalt und Reparaturen Gebäude/Mobiliar * | 13 000           |               | 3 000            |               |                  |                  |
| 00 Diverse Aufwände                               |                  |               |                  | 2 000         |                  |                  |
| 82 Vergütung für Benützung durch Dritte           |                  | 4 000         |                  |               |                  | 5 300.30         |
| 83 Vergütung für Geschirrbenützung                |                  |               |                  |               |                  | 835.50           |
| 01 Diverse Erträge                                |                  |               |                  |               |                  |                  |
| 91 Kantonsbeiträge                                |                  |               |                  |               |                  |                  |



Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission  
zum Voranschlag pro 1984 der Einwohnergemeinde Risch

---

Am 7. November 1983 haben der Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission den Voranschlag pro 1984 durchberaten und bereinigt.

Der Voranschlag pro 1984 weist eine Zunahme von ca. 13 % gegenüber dem Vorjahr aus. Bei den Steuererträgen wirken sich die Bevölkerungszunahme und die Steuererhöhung von 1983 positiv aus. Mit dem vorgesehenen Ertrag aus dem Finanzausgleich und der budgetierten Rückstellung für zukünftige Bauaufgaben in der Höhe von 1 Million Franken schliesst der Voranschlag 1984 praktisch ausgeglichen ab.

Sämtliche Schuldzinsen für erstellte und sich noch im Bau befindliche gemeindliche Tief- und Hochbauten werden neu direkt der ordentlichen Rechnung belastet. Gleichzeitig werden die gemeindeeigenen Schuldscheine nicht mehr buchhalterisch verzinst. Diese Buchungsart dient der Bilanzklarheit und wird von der Rechnungsprüfungskommission gutgeheissen.

Schliesslich werden die Kanalisationsanschlussgebühren nicht mehr der ausserordentlichen Rechnung zugewiesen, sondern in der ordentlichen Rechnung erfasst.

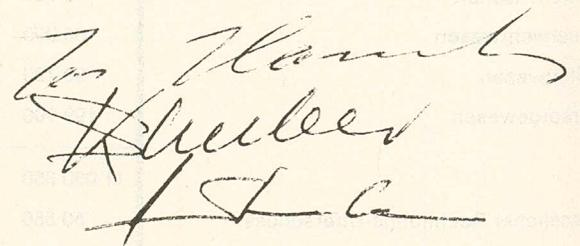
Wir stellen fest, dass der Voranschlag 1984 den Vorschriften über den Gemeindehaushalt und das Rechnungswesen (Gemeindegesezt vom 04. September 1980) und der gemeindlichen Zuständigkeitsordnung für Ausgabenbeschlüsse vom 24. Januar 1983 entspricht.

Wir beantragen, den vorliegenden Voranschlag pro 1984 zu genehmigen.

Risch/Rotkreuz, 7. November 1983

DIE RECHNUNGSPRUEFUNGSKOMMISSION

Josef Hausherr  
Karl Stuber  
Hans Stuber



Finanzplan 1983 - 1988

---

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Finanzplan 1983 - 1988 ist für die Gemeinde Risch von besonderer Wichtigkeit, da in diesem Zeitraum grosse und richtungsweisende Bauvorhaben geplant sind, welche den Finanzhaushalt in einer noch nie dagewesenen Höhe beeinflussen.

An der Gemeindeversammlung vom 24.01.1983 wurde von den Stimmbürgerinnen und Stimmbürger vom damals vorgelegten Finanzplan 1983 - 1987 nicht Kenntnis genommen. Der Gemeinderat wurde beauftragt, den Finanzplan zu überarbeiten und Kürzungen vorzunehmen, damit die Verschuldung der Gemeinde in tragbaren Grenzen gehalten werden kann. Diese nicht leichte Aufgabe hatte zur Folge, dass die einzelnen Bauprojekte überprüft werden mussten, erhebliche Kosteneinsparungen vorgenommen und die Prioritäten neu festgelegt werden mussten. Die geplanten Investitionen sollen ohne Steuererhöhung, d.h. mit Beibehaltung des heutigen Steuersatzes von 110 % realisiert werden.

Insgesamt wurden gegenüber dem alten Finanzplan Investitionen von rund 17 Mio. Franken eingespart, zurückgestellt oder sind kostengünstigere Lösungen gefunden worden. Trotzdem wird die Fremdverschuldung im Jahre 1987 bis auf 33,6 Mio. Franken ansteigen, was Fr. 5'955.-- pro Einwohner entspricht. Diese Belastung ist nur während einer Uebergangsphase verantwortbar. Nach Abschluss dieses grossen Investitionsprogrammes kommt in den nächsten Jahren der Schuldentilgung erste Priorität zu. Es bedarf einer umfassenden Kostenkontrolle und der Bereitschaft der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger mit neuen Forderungen zurückhaltend zu sein.

Der vorliegende Finanzplan umfasst auch noch das Jahr 1983, damit die Ausgabenbeschlüsse der Vorjahre ebenfalls ersichtlich sind. Der Finanzplan wird alljährlich den veränderten Gegebenheiten angepasst und Ihnen jeweils unterbreitet.

Nebst den bewilligten oder geplanten Investitionen spielen in jeder Planrechnung die Entwicklung der Bevölkerung, der Schülerzahl, der Zinsen, der Teuerung sowie die Steuererträge, Subventionen und die wirtschaftliche Entwicklung eine entscheidende Rolle.

Aufgrund der heute zur Verfügung stehenden Daten und Trends könnte sich der Stand der Bevölkerung wie folgt entwickeln:

|      |       |           |      |       |           |
|------|-------|-----------|------|-------|-----------|
| 1982 | 4'519 | Einwohner | 1986 | 5'400 | Einwohner |
| 1983 | 4'750 | Einwohner | 1987 | 5'650 | Einwohner |
| 1984 | 5'000 | Einwohner | 1988 | 5'750 | Einwohner |
| 1985 | 5'240 | Einwohner |      |       |           |

In den nachfolgenden Bemerkungen und Tabellen ist die finanzielle Entwicklung 1983 - 1988 übersichtlich dargestellt:

1. Investitionsprogramm / Bewilligte Kredite

Auflistung der bewilligten Kredite, wobei der Gemeinderat der Auffassung ist, dass die noch laufenden Investitionen von Fr. 5'274'000.-- bis spätestens 1985 abgeschlossen werden können.

## 2. Investitionsprogramm / Noch nicht bewilligte Kredite

Die Hauptinvestitionen gliedern sich auf in:

### a) Stiftung Alterszentrum

Beitritt zur geplanten Stiftung Alterszentrum  
Risch-Rotkreuz mit Fr. 1'000'000.--  
=====

### b) Gemeindezentrum

Gemeindesaal mit Restaurant, Kirchgemeindesaal  
mit Nebenräumen, Jugendräume, Gemeindeverwal-  
tung, Polizeiposten, Zivilschutz-Kommandoposten,  
öffentliche Schutzanlage für 650 Personen, Ne-  
benräume, Strassen, Plätze und Parkplätze,  
total Fr. 19'192'000.--  
./. Anteil Kirchgemeinde Fr. 2'500'000.--  
./. Subvention Zivilschutz Fr. 947'000.--  
./. Projektierungskredit Fr. 295'000.--  
./. Land- und Erschliessungsanteil Dritter  
für Geweretrakt Fr. 1'200'000.--  
  
Nettokredit Fr. 14'250'000.--  
=====

### c) Oberstufenschulhaus

15 Klassenzimmer samt Spezialzimmer, Nebenräu-  
men und 2 Turnhallen; bezugsbereit Schuljahr  
1987/88; Kostenschätzung samt Land Fr. 14'000'000.--  
./. 30 % Subventionen Fr. 4'200'000.--  
  
Nettobelastung Fr. 9'800'000.--  
=====

Um die geplanten Investitionen von 26 Mio. Franken zu realisieren, ist der Gemeinderat der Auffassung, dass ein Teil der Industrielandreserven verkauft werden soll. Dadurch können gleichzeitig neue Arbeitsplätze geschaffen und zusätzliche Steuererträge erzielt werden.

## 3. Zu tilgende Aufwendungen und Abschreibungen

Diese Tabelle zeigt die Entwicklung der Abschreibungen in den einzelnen Jahren. Die Abschreibungen werden sich bis zum Jahre 1988 als Höchstsumme auf Fr. 1'159'000.-- verdoppeln.

Das sich zur Zeit in Revision befindliche kantonale Haushaltsgesetz sieht noch höhere Abschreibungen vor. Diese allfälligen Mehrkosten können im Bedarfsfall über die Reserve Gemeindezentrum ausgeglichen werden.

#### 4. Entwicklung Verschuldung und Fremdverzinsung

Diese Aufstellung gibt Ihnen wertvolle Kennzahlen über den Gemeindehaushalt. Die Verschuldung von 15,4 Mio. Franken im Jahre 1983 verdoppelt sich bis 1987 auf maximal 33,7 Mio. Franken. Bereits 1988 vermindert sich die Fremdfinanzierung jedoch wieder um Fr. 1'000'000.-- auf 32,7 Mio. Franken. Durch eine gute Mischung von kurz-, mittel- und langfristigen Finanzierungen kann mit einer durchschnittlichen Verzinsung von 5 1/4 % gerechnet werden.

Die Zinsbelastung im Jahre 1988 beträgt maximal 21,5 % der ordentlichen Steuern und muss in den kommenden Jahren wieder auf 15 % - 16 % abgebaut werden.

#### 5. Verwaltungsrechnungen 1983 - 1988 (Planrechnungen)

Diese Planrechnungen wurden aufgrund von detaillierten Studien und Berechnungen erstellt. Auf der Aufwandseite wurde eine jährliche Teuerung von 3 % angenommen. Daneben wurden Einzelanpassungen im Personal- und Schulbereich, für Zinsen und Bauzinsen, Amortisationen sowie für die Folgekosten für das Oberstufenschulhaus und Gemeindezentrum einberechnet.

Auf der Ertragseite wurde der Steuerertrag pro Steuerperiode, d.h. für je 2 Jahre jeweils um 5 % erhöht. Der Bevölkerungszuwachs und der Zuzug von neuen Firmen ist mitberücksichtigt.

Die Planrechnung zeigt auf, dass auch nach Abschluss der geplanten Bauaufgaben die Verwaltungsrechnung praktisch ausgeglichen gehalten werden kann. Für unvorhergesehene Risiken steht bis im Jahre 1988 eine Reserve von ca. 7 Mio. Franken zur Verfügung.

#### 6. Verwaltungsrechnungen 1977 - 1982

Zur Vervollständigung und zu Ihrer Information sind die Zahlen der Vergangenheit ebenfalls dargestellt.

Abschliessend möchten wir feststellen, dass in jeder Planungsrechnung über einen Zeitraum von mehr als 5 Jahren gewisse Ungenauigkeiten und Risiken enthalten sind. Der Gemeinderat ist jedoch überzeugt, dass das vorliegende, zukunftsorientierende Investitionsprogramm finanziell verkraftet werden kann, der Bevölkerung dient und neue Impulse für das gesellschaftliche und kulturelle Leben in der Gemeinde bringen wird.

#### A N T R A G:

Der Gemeinderat ersucht die Einwohnergemeindeversammlung vom vorliegenden Finanzplan und Investitionsprogramm Kenntnis zu nehmen.

Risch/Rotkreuz, 02. November 1983

DER GEMEINDERAT

| Bewilligte Kredite  | Total<br>Investi-<br>tionen | Investi-<br>tionen<br>bis<br>31.12.82 | Investitionen im Jahre |         |      |      |      |      |
|---|-----------------------------|---------------------------------------|------------------------|---------|------|------|------|------|
|   |                             |                                       | 1983                   | 1984    | 1985 | 1986 | 1987 | 1988 |
| Kanalisationen  | 17'245                      | 14'845                                | 1'600                  | 800     |      |      |      |      |
| - Anschlussgebühr/Sondersteuer/Perimeter/<br>Abschreibungen/Subventionen/etc. | - 8'787                     | - 7'987                               | - 800                  |         |      |      |      |      |
| Kreuzung Chamerstrasse/Forrenstrasse  | 162                         | 162                                   |                        |         |      |      |      |      |
| Birkenstrasse (Güterbahnhofstrasse)   | 393                         | 357                                   | 36                     |         |      |      |      |      |
| - Perimeteranteile  | - 177                       |                                       | - 177                  |         |      |      |      |      |
| Seestrasse  | 770                         | 663                                   | 107                    |         |      |      |      |      |
| - Perimeteranteile  | - 186                       |                                       | - 186                  |         |      |      |      |      |
| Notschlachtanlage   | 90                          |                                       | 90                     |         |      |      |      |      |
| Industriestrasse  | 3'393                       | 232                                   | 1'000                  | 2'161   |      |      |      |      |
| - Perimeteranteile  | - 2'364                     |                                       | - 1'000                | - 1'364 |      |      |      |      |
| Naherholungsgebiet Binzmühle  | 1'541                       | 98                                    | 1'100                  | 343     |      |      |      |      |
| - Subvention  | - 300                       |                                       |                        | - 300   |      |      |      |      |
| Feldhofstrasse  | 1'528                       | 94                                    | 540                    | 894     |      |      |      |      |
| - Perimeteranteil   | - 1'108                     |                                       | - 700                  | - 408   |      |      |      |      |
| Sportplatz  | 492                         | 192                                   | 300                    |         |      |      |      |      |
| - Transitorische Rückstellungen   | - 200                       |                                       | - 200                  |         |      |      |      |      |
| Kindergarten Binzmühle  | 454                         |                                       | 400                    | 54      |      |      |      |      |
| - Subvention  | - 110                       |                                       |                        | - 110   |      |      |      |      |
| Liegenschaft Wyrsch   | 431                         |                                       | 431                    |         |      |      |      |      |
| Perimeter Feldhofstrasse  | 240                         |                                       | 200                    | 40      |      |      |      |      |
| Perimeter Forrenland  | 238                         |                                       | 120                    | 118     |      |      |      |      |
| Beitrag Sonderschule Hagendorn  | 185                         |                                       |                        |         |      |      | 185  |      |
| Abgerechnete Investitionen vor 31.12.82                                       | 4'506                       | 4'506                                 |                        |         |      |      |      |      |
| Total   | 18'436                      | 13'162                                | 3'038                  | 2'051   | 185  |      |      |      |

|   |        |        |       |       |     |
|---|--------|--------|-------|-------|-----|
| Beitrag Sonderschule Hagendorn          | 185    |        |       |       | 185 |
| Abgerechnete Investitionen vor 31.12.82 | 4'506  | 4'506  |       |       |     |
| Total                                   | 18'436 | 13'162 | 3'038 | 2'051 | 185 |

(in tausend Franken)

2. INVESTITIONSPROGRAMM 1983 - 1988

| Noch nicht bewilligte Kredite                              | Total Investitionen | Investitionen bis 31.12.82 | Investitionen im Jahre |         |       |         |         |         |       |
|--|---------------------|----------------------------|------------------------|---------|-------|---------|---------|---------|-------|
|  |                     |                            | 1983                   | 1984    | 1985  | 1986    | 1987    | 1988    |       |
| Stiftung Alterszentrum                                     | 1'000               |                            |                        | 1'000   |       |         |         |         |       |
| Gemeindezentrum  | 19'192              |                            |                        | 2'000   |       | 6'000   | 6'000   | 5'192   |       |
| - Beiträge u. Subventionen                                 | - 4'942             |                            |                        | - 295   |       | - 1'000 | - 1'000 | - 2'647 |       |
| Oberstufenschulhaus (mit Land), inkl. Projektierungskredit | 14'000              | 100                        |                        | 2'000   |       | 3'500   | 3'500   | 4'000   | 900   |
| - Subventionen 30 %  | - 4'200             |                            |                        |         |       | - 1'000 | - 1'000 | - 1'500 | - 700 |
| Binzmühlestrasse   | 330                 |                            |                        | 330     |       |         |         |         |       |
| - Perimeteranteil  | - 102               |                            |                        | - 102   |       |         |         |         |       |
| Atemschutzfahrzeug   | 150                 |                            |                        | 150     |       |         |         |         |       |
| - Subvention   | - 45                |                            |                        | - 45    |       |         |         |         |       |
| Umbau u. Sanierung Feuerwehrdepot                          | 380                 |                            |                        | 380     |       |         |         |         |       |
| Umbau Werkhof  | 250                 |                            |                        | 250     |       |         |         |         |       |
| - Landverkäufe   | - 3'000             |                            |                        | - 1'000 |       | - 1'000 | - 1'000 |         |       |
| Total  | 23'013              | 100                        | 4'668                  | 6'500   | 6'500 | 5'045   | 200     |         |       |

3. ZU TILGENDE AUFWENDUNGEN UND ABSCHREIBUNGEN 1983 - 1988 (in tausend Franken)

| Text  | 1983   | 1984   | 1985   | 1986   | 1987   | 1988   |
|---|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Stand der zu tilgenden Aufwendungen per 1. Januar                         | 13'162 | 17'332 | 23'336 | 29'139 | 34'604 | 38'495 |
| Bewilligte Neuinvestitionen gemäss Investitionsprogramm                   | 3'038  | 2'051  | 185    |        |        |        |
| Noch nicht bewilligte Neuinvestitionen gemäss Investitionsprogramm        | 100    | 4'668  | 6'500  | 6'500  | 5'045  | 200    |
| Uebertrag Liegenschaften vom Finanzvermögen auf zu tilgende Aufwendungen: | 647    |        |        |        |        |        |
| GBP 709, Sportplatz   | 474    |        |        |        |        |        |
| GBP 711, Sportplatz   | 458    |        |        |        |        |        |
| GBP 949, Sportplatz   |        |        |        |        |        |        |
| Gesamtinvestition vor Abschreibung  | 17'879 | 24'051 | 30'021 | 35'639 | 39'649 | 38'695 |
| 2,5 % Abschreibung auf bewilligte Investitionen                           | 544    | 595    | 595    | 585    | 578    | 578    |
| 2,5 % Abschreibung auf noch nicht bewilligte Investitionen                | 3      | 120    | 287    | 450    | 576    | 581    |
| Stand der zu tilgenden Aufwendungen per 31. Dezember                      | 17'332 | 23'336 | 29'139 | 34'604 | 38'495 | 37'536 |

| Text   | 1983    | 1984    | 1985    | 1986    | 1987    | 1988    |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Bevölkerung  | 4'750   | 5'000   | 5'240   | 5'400   | 5'650   | 5'750   |
| Fremdverschuldung per 1. Januar                      | 13'473  | 15'364  | 20'438  | 25'156  | 30'036  | 33'651  |
| Neuinvestitionen netto                               | 3'138   | 6'719   | 6'685   | 6'500   | 5'045   | 200     |
| ./.. Cash flow (Rechnungsüberschuss u. Abschreibung) | - 1'247 | - 1'645 | - 1'967 | - 1'620 | - 1'430 | - 1'147 |
| Fremdverschuldung per 31. Dezember                   | 15'364  | 20'438  | 25'156  | 30'036  | 33'651  | 32'704  |
| Fremdverschuldung pro Kopf                           | 3'234   | 4'088   | 4'800   | 5'562   | 5'955   | 5'688   |
| 5 1/4 % Fremdzinsen                                  | 890     | 1'082   | 1'195   | 1'486   | 1'639   | 1'745   |
| Ordentliche Steuern                                  | 6'047   | 6'573   | 7'009   | 7'265   | 7'729   | 8'137   |
| Fremdzinsen in % der ordentlichen Steuern            | 14,7    | 16,5    | 17,1    | 20,5    | 21,2    | 21,5    |

2 5. VERWALTUNGSRECHNUNGEN 1983 - 1988 (PLANRECHNUNG)

| Verwaltungsbereiche     | Budget<br>1983*     | Budget<br>1984**    | Finanzplan<br>1985  | Finanzplan<br>1986  | Finanzplan<br>1987  | Finanzplan<br>1988  |
|-------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| <b>ERTRAG</b>           |                     |                     |                     |                     |                     |                     |
| Allgemeine Verwaltung   | 126'900.-           | 150'300.-           | 150'100.-           | 150'700.-           | 151'600.-           | 152'100.-           |
| Finanzwesen:            |                     |                     |                     |                     |                     |                     |
| Ordentliche Steuern     | 6'047'000.-         | 6'573'000.-         | 7'009'100.-         | 7'265'800.-         | 7'729'000.-         | 8'137'500.-         |
| Steuerausgleich         | 450'000.-           | 580'000.-           | 650'000.-           | 720'000.-           | 730'000.-           | 750'000.-           |
| Grundstückgewinnsteuer  | 400'000.-           | 400'000.-           | 500'000.-           | 500'000.-           | 500'000.-           | 500'000.-           |
| Konzessionen            | 143'000.-           | 153'000.-           | 153'000.-           | 167'000.-           | 175'000.-           | 190'000.-           |
| Uebrige Einnahmen       | 868'700.-           | 690'300.-           | 732'000.-           | 794'400.-           | 851'500.-           | 920'800.-           |
| Schulwesen              | 1'496'800.-         | 1'612'400.-         | 1'652'800.-         | 1'833'200.-         | 1'958'300.-         | 2'105'700.-         |
| Bau- und Strassenwesen  | 581'300.-           | 807'300.-           | 923'300.-           | 987'300.-           | 1'005'300.-         | 1'018'000.-         |
| Polizei/Volkswirtschaft | 5'150.-             | 4'700.-             | 5'200.-             | 5'400.-             | 5'500.-             | 5'800.-             |
| Feuerwehr/Militär       | 56'400.-            | 62'900.-            | 59'000.-            | 59'700.-            | 64'700.-            | 79'100.-            |
| Fürsorge                | 47'500.-            | 47'500.-            | 47'500.-            | 54'000.-            | 54'000.-            | 60'000.-            |
| <b>Total Ertrag</b>     | <b>10'222'750.-</b> | <b>11'081'400.-</b> | <b>11'882'000.-</b> | <b>12'537'500.-</b> | <b>13'224'900.-</b> | <b>13'919'000.-</b> |
| =====                   |                     |                     |                     |                     |                     |                     |
| <b>AUFWAND</b>          |                     |                     |                     |                     |                     |                     |
| Allgemeine Verwaltung   | 666'500.-           | 760'900.-           | 842'800.-           | 869'900.-           | 896'800.-           | 925'400.-           |
| Finanzwesen:            |                     |                     |                     |                     |                     |                     |
| AHV/PK                  | 1'182'400.-         | 1'293'500.-         | 1'387'200.-         | 1'524'700.-         | 1'648'500.-         | 1'783'200.-         |
| Ordentlicher Aufwand    | 583'200.-           | 450'600.-           | 481'600.-           | 482'100.-           | 548'800.-           | 615'800.-           |
| Passivzinsen            | 890'100.-           | 1'082'100.-         | 1'195'000.-         | 1'486'000.-         | 1'639'000.-         | 1'745'000.-         |
| Abschreibungen          | 547'000.-           | 715'000.-           | 882'000.-           | 1'035'000.-         | 1'154'000.-         | 1'159'000.-         |
| Schulwesen              | 3'816'700.-         | 4'096'100.-         | 4'228'000.-         | 4'691'000.-         | 5'044'300.-         | 5'521'500.-         |
| Bau- und Strassenwesen  | 1'127'650.-         | 1'042'950.-         | 1'066'450.-         | 1'089'850.-         | 1'175'550.-         | 1'288'150.-         |
| Polizei                 | 261'900.-           | 264'400.-           | 280'100.-           | 300'850.-           | 322'050.-           | 344'600.-           |
| Volkswirtschaft         | 33'400.-            | 45'700.-            | 29'900.-            | 31'400.-            | 52'900.-            | 35'500.-            |
| Feuerwehr               | 143'100.-           | 106'000.-           | 109'100.-           | 127'100.-           | 139'500.-           | 138'600.-           |
| Militär/Zivilschutz     | 121'700.-           | 93'700.-            | 85'800.-            | 88'200.-            | 91'900.-            | 120'900.-           |
| Fürsorge                | 150'000.-           | 199'900.-           | 208'650.-           | 226'840.-           | 234'700.-           | 253'000.-           |
| <b>Total Aufwand</b>    | <b>9'523'650.-</b>  | <b>10'150'850.-</b> | <b>10'796'600.-</b> | <b>11'952'940.-</b> | <b>12'948'000.-</b> | <b>13'930'650.-</b> |
| =====                   |                     |                     |                     |                     |                     |                     |

|                     |             |              |              |              |              |              |
|---------------------|-------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Feuerwehr           | 143'100.-   | 106'000.-    | 109'100.-    | 127'100.-    | 139'300.-    | 138'000.-    |
| Militär/Zivilschutz | 121'700.-   | 93'700.-     | 85'800.-     | 88'200.-     | 91'900.-     | 120'900.-    |
| Fürsorge            | 150'000.-   | 199'900.-    | 208'650.-    | 226'840.-    | 234'700.-    | 253'000.-    |
| Total Aufwand       | 9'523'650.- | 10'150'850.- | 10'796'600.- | 11'952'940.- | 12'948'000.- | 13'930'650.- |

|  | Budget<br>1983* | Budget<br>1984** | Finanzplan<br>1985 | Finanzplan<br>1986 | Finanzplan<br>1987 | Finanzplan<br>1988 |
|--|-----------------|------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|
| Total Ertrag                                 | 10'222'750.-    | 11'081'400.-     | 11'882'000.-       | 12'537'500.-       | 13'224'900.-       | 13'919'000.-       |
| Total Aufwand                                | 9'523'650.-     | 10'150'850.-     | 10'796'600.-       | 11'952'940.-       | 12'948'000.-       | 13'930'650.-       |
| Mutmasslicher<br>Rechnungsüberschuss/Verlust | + 699'100.-     | + 930'550.-      | +1'085'400.-       | + 584'560.-        | + 276'900.-        | - 11'650.-         |
| =====  |                 |                  |                    |                    |                    |                    |
| VERWENDUNG                                   |                 |                  |                    |                    |                    |                    |
| RECHNUNGSUEBERSCHUSS/VERLUST                 |                 |                  |                    |                    |                    |                    |
| Einlage in Reserve Gemeindezentrum           | + 699'100.-     | + 930'550.-      | +1'085'400.-       | + 584'560.-        | + 276'900.-        | - 11'650.-         |
| =====  |                 |                  |                    |                    |                    |                    |
| Entwicklung Reserve Gemeindezentrum          | 4'400'470.-     | 5'331'020.-      | 6'416'420.-        | 7'000'980.-        | 7'277'880.-        | 7'266'230.-        |
| =====  |                 |                  |                    |                    |                    |                    |

\* bereinigt gemäss bisher bekannten Buchungszahlen 1983

\*\* bereinigt gemäss Investitionsplan

§ 6. VERWALTUNGSRECHNUNGEN JAHRE 1977 - 1982

| Verwaltungsbereich      | 1977               | 1978               | 1979               | 1980               | 1981               | 1982                |
|-------------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------|---------------------|
| <b>ERTRAG</b>           |                    |                    |                    |                    |                    |                     |
| Allgemeine Verwaltung   | 38'307.-           | 124'623.-          | 131'258.-          | 95'761.-           | 139'540.-          | 130'422.-           |
| Finanzwesen:            | 5'052'900.-        | 5'880'133.-        | 5'629'472.-        | 5'738'117.-        | 4'972'464.-        | 6'142'522.-         |
| Ordentliche Steuern     | ---                | ---                | ---                | ---                | ---                | ---                 |
| Steuerausgleich         | ---                | ---                | ---                | ---                | ---                | ---                 |
| Grundstückgewinnsteuern | 199'170.-          | 521'338.-          | 466'580.-          | 358'355.-          | 689'271.-          | 473'138.-           |
| Konzessionen            | 94'336.-           | 100'289.-          | 111'199.-          | 118'512.-          | 126'268.-          | 145'810.-           |
| Uebrige Einnahmen       | 355'408.-          | 420'847.-          | 482'048.-          | 550'242.-          | 540'737.-          | 675'429.-           |
| Schulwesen              | 955'279.-          | 1'121'118.-        | 1'088'278.-        | 1'096'890.-        | 1'238'058.-        | 1'301'288.-         |
| Bau- und Strassenwesen  | 2'436'342.-        | 1'125'328.-        | 645'767.-          | 609'388.-          | 420'320.-          | 1'074'566.-         |
| Polizei                 | 5'552.-            | 4'549.-            | 5'070.-            | 3'966.-            | 6'004.-            | 5'094.-             |
| Volkswirtschaft         | 1'498.-            | 1'818.-            | 1'388.-            | 1'648.-            | 1'864.-            | 1'078.-             |
| Feuerwehr               | 28'304.-           | 35'192.-           | 58'986.-           | 42'326.-           | 40'255.-           | 48'655.-            |
| Militär                 | 26'359.-           | 23'482.-           | 37'681.-           | 21'269.-           | 29'816.-           | 35'319.-            |
| Fürsorge                | 12'312.-           | 20'251.-           | 16'579.-           | 43'227.-           | 40'142.-           | 26'333.-            |
| <b>Total Ertrag</b>     | <b>9'205'767.-</b> | <b>9'378'968.-</b> | <b>8'674'306.-</b> | <b>8'679'701.-</b> | <b>8'244'739.-</b> | <b>10'059'654.-</b> |
| <b>AUFWAND</b>          |                    |                    |                    |                    |                    |                     |
| Allgemeine Verwaltung   | 421'907.-          | 393'608.-          | 398'662.-          | 516'907.-          | 571'187.-          | 690'526.-           |
| Finanzwesen:            | 595'369.-          | 629'053.-          | 679'236.-          | 732'533.-          | 853'100.-          | 963'184.-           |
| AHV/PK                  | 215'911.-          | 248'965.-          | 247'697.-          | 262'883.-          | 285'975.-          | 367'473.-           |
| Ordentlicher Aufwand    | 687'959.-          | 613'148.-          | 622'485.-          | 582'878.-          | 683'356.-          | 918'872.-           |
| Passivzinsen            | 194'214.-          | 203'422.-          | 206'317.-          | 200'790.-          | 189'820.-          | 428'688.-           |
| Abschreibungen          | 2'428'931.-        | 2'515'786.-        | 2'533'504.-        | 2'872'328.-        | 2'991'482.-        | 3'365'180.-         |
| Schulwesen              | 2'870'849.-        | 1'789'756.-        | 1'514'209.-        | 1'512'434.-        | 1'102'152.-        | 1'530'046.-         |
| Bau- und Strassenwesen  | 126'528.-          | 139'152.-          | 131'945.-          | 115'681.-          | 154'947.-          | 204'734.-           |
| Polizei                 | 115'604.-          | 48'291.-           | 33'740.-           | 36'268.-           | 30'245.-           | 20'576.-            |
| Volkswirtschaft         | 90'857.-           | 65'551.-           | 136'666.-          | 86'089.-           | 92'493.-           | 104'643.-           |
| Feuerwehr               | 113'059.-          | 62'315.-           | 74'007.-           | 110'228.-          | 132'628.-          | 81'800.-            |
| Militär/Zivilschutz     | 66'606.-           | 85'777.-           | 112'255.-          | 150'620.-          | 127'989.-          | 131'150.-           |
| <b>Total Aufwand</b>    | <b>7'927'794.-</b> | <b>6'794'824.-</b> | <b>6'690'723.-</b> | <b>7'179'639.-</b> | <b>7'215'374.-</b> | <b>8'806'872.-</b>  |

|                     |             |             |             |             |             |             |
|---------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
|                     | 1977        | 1978        | 1979        | 1980        | 1981        | 1982        |
| VOIKSWII CSCIIAI C  | 115'604.-   | 48'291.-    | 33'740.-    | 36'268.-    | 30'245.-    | 20'576.-    |
| Feuerwehr           | 90'857.-    | 65'551.-    | 136'666.-   | 86'089.-    | 92'493.-    | 104'643.-   |
| Militär/Zivilschutz | 113'059.-   | 62'315.-    | 74'007.-    | 110'228.-   | 132'628.-   | 81'800.-    |
| Fürsorge            | 66'606.-    | 85'777.-    | 112'255.-   | 150'620.-   | 127'989.-   | 131'150.-   |
| Total Aufwand       | 7'927'794.- | 6'794'824.- | 6'690'723.- | 7'179'639.- | 7'215'374.- | 8'806'872.- |

|                                  | 1977        | 1978        | 1979        | 1980        | 1981        | 1982         |
|----------------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|--------------|
| Total Ertrag                     | 9'205'767.- | 9'378'968.- | 8'674'306.- | 8'679'701.- | 8'244'739.- | 10'059'654.- |
| Total Aufwand                    | 7'927'794.- | 6'794'824.- | 6'690'723.- | 7'179'639.- | 7'215'374.- | 8'806'872.-  |
| Nettoüberschuss                  | 1'277'973.- | 2'584'144.- | 1'983'583.- | 1'500'062.- | 1'029'365.- | 1'252'782.-  |
| =====                            |             |             |             |             |             |              |
| VERWENDUNG RECHNUNGSUEBERSCHUSS  |             |             |             |             |             |              |
| Einlage in Reserven              | 775'715.-   | 1'879'090.- | 1'408'053.- | 1'253'310.- | 554'914.-   | 1'248'857.-  |
| Ausserordentliche Abschreibungen | 502'258.-   | 705'054.-   | 575'530.-   | 246'752.-   | 474'451.-   | 3'925.-      |
| Total                            | 1'277'973.- | 2'584'144.- | 1'983'583.- | 1'500'062.- | 1'029'365.- | 1'252'782.-  |
| =====                            |             |             |             |             |             |              |

TRAKTANDUM 4

Beitritt zur "Stiftung Alterszentrum Risch/Rotkreuz" und Einlage von Fr. 1'000'000.-- Stiftungskapital

- Bericht und Antrag des Gemeinderates

---

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

In die Planung des Gemeindezentrums Risch wurde auch die Planung eines Alterswohnheimes Risch/Rotkreuz miteinbezogen. Die Sub-Kommission "Planung Altersheim Risch/Rotkreuz" hat ihre Anträge am 30. September 1981 dem Gemeinderat eingereicht und unter anderem beantragt:

- Als Trägerschaft für den Bau des Altersheimes und die Führung des Betriebes ist eine Stiftung zu errichten.
- In die Abgrenzung des Einzugsgebietes ist die Gemeinde Meierskappel miteinzubeziehen.

Die Errichtung einer Stiftung hat den Vorteil, dass verschiedene interessierte Körperschaften sich zu einer Trägerschaft zusammenschliessen können. Die zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel sind zweckgebunden. Zudem werden Zuwendungen, wie Legate, Spenden, Vergabungen etc., eher einer Stiftung zugeführt als einem Gemeinwesen.

Die Gemeinden Risch und Meierskappel sind Randgebiete der Kantone Zug und Luzern und sind im Bereich von Schule und Gewerbe bereits miteinander verbunden. Ein Altersheim sollte grundsätzlich wirtschaftlich selbsttragend geführt werden können. Dies bedingt, dass ein Heim eine bestimmte Grösse aufweist. Es ist darum sinnvoll, wenn das Altersheim Risch/Rotkreuz als regionale Institution geplant, erstellt und betrieben wird. Eine Mitbeteiligung der Gemeinde Meierskappel wirkt sich für die Gemeinde Risch in Bezug auf die Verteilung der Bau- und Betriebskosten positiv aus.

Der Bürgerrat Risch hat die Initiative ergriffen und ein entsprechendes Stiftungsstatut ausgearbeitet, in dem Stiftungszweck und Vermögen, Organisation, Aufsichtsbehörde, sowie die Möglichkeiten der Aenderung des Statutes und Auflösung der Stiftung im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geregelt sind. Darnach bezweckt die Stiftung die Erstellung, den Betrieb und den Unterhalt eines Alterswohnheimes, mit Angeboten auch für externe Betagtenbetreuung innerhalb des Einzugsgebietes. Das Heim soll auf gemeinnütziger Basis geführt werden.

Als Träger dieser Stiftung sind vorgesehen:

- Bürgergemeinde Risch
- Einwohnergemeinde Risch
- Einwohnergemeinde Meierskappel
- Katholische Kirchgemeinde Risch
- Evangelisch-reformierte Bezirkskirchgemeinde Rotkreuz-Hünenberg.

Alle Trägergemeinwesen sollen im Stiftungsrat vertreten sein und können ihre Vertretung selber bestimmen. Der Stiftungsrat kann für den Bau und Betrieb sowie andere Aufgaben Kommissionen bestellen, denen auch Nichtmitglieder des Stiftungsrates angehören können.

Der Gemeinderat Risch hat an seiner Sitzung vom 27. September 1983, vorbehaltlich der Genehmigung durch die Einwohnergemeindeversammlung, beschlossen, der "Stiftung Alterszentrum Risch/Rotkreuz" beizutreten und aus den zweckgebundenen Rückstellungen den Betrag von Fr. 1'000'000.-- als Stiftungskapital zur Verfügung zu stellen. Der Gemeinderat stellte fest, dass die Gründung einer Stiftung als Trägerschaft für den Bau und den Betrieb eines Altersheimes sinnvoll und richtig ist. Damit kann eine regionale Trägerschaft berufen werden, die sich gezielt auf ihre Aufgabe konzentrieren kann.

Die Einwohnergemeinde Risch hat in den letzten Jahren zweckgebundene Rückstellungen in der Höhe von Fr. 1'482'135.10 für den Bau eines Altersheimes beschlossen. Zudem ist die Einwohnergemeinde in der Lage, das notwendige Bauland zur Verfügung zu stellen. Die Einlage eines Teiles der zweckgebundenen Rückstellungen in die Stiftung Alterszentrum Risch/Rotkreuz ist im jetzigen Zeitpunkt sicher richtig.

Wir unterbreiten Ihnen deshalb folgenden

A N T R A G :

Es seien

1. Der noch zu gründenden "Stiftung Alterszentrum Risch/Rotkreuz" beizutreten.
2. Aus den zweckgebundenen Rückstellungen Fr. 1'000'000.-- als Stiftungskapital zur Verfügung zu stellen.
3. Der Gemeinderat zu bevollmächtigen, Statuten und Reglemente zu genehmigen sowie alle Handlungen zu vollziehen, die zur Gründung und Verurkundung der Stiftung notwendig sind.

Risch/Rotkreuz, 2. November 1983

DER GEMEINDERAT

TRAKTANDUM 5

Kreditbegehren für den Umbau der Scheune auf GBP Nr. 454 an der Buonaserstrasse

- Bericht und Antrag des Gemeinderates

---

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Anlässlich der letzten Einwohnergemeinde-Versammlung vom 30. Juni 1983 haben Sie den Kaufvertrag für den Erwerb des Grundstückes GBP Nr. 454 mit Scheune und Zweifamilienhaus an der Buonaserstrasse genehmigt. Wie Sie bereits orientiert wurden ist vorgesehen, den Werkhof des gemeindlichen Bauamtes in der bestehenden Scheune Assek. Nr. 176 b unterzubringen. Damit können die knappen Platzverhältnisse im Feuerwehrdepot behoben werden. Um diese Scheune als Werkhof benützen zu können, sind vorgängig noch einige Sanierungen und Ausbauten notwendig.

Es ist der Ausbau des westlichen Teils der Scheune (bisher Stall und Tenn) vorgesehen. Nebst den notwendigen Bodenplatten und Zwischenwänden müssen gemäss den feuerpolizeilichen Vorschriften alle Holzwände und -Decken feuerbeständig verkleidet werden. Im weiteren müssen die ganzen Dachflächen neu gedeckt werden. Die Südfassade wird saniert und mit zusätzlichen Toren (z.T. vom Feuerwehrdepot) versehen. Der ganze Vorplatz ist zu asphaltieren, um die Gewässerschutzvorschriften einzuhalten.

Damit im Zweifamilienhaus die untere Wohnung vermietet werden kann, sind darin einige Unterhaltsarbeiten erforderlich.

Zusammenfassend ist für diese Arbeiten ein Kostenaufwand von Fr. 250'000.-- ermittelt worden.

Mit dem Ausbau dieser Scheune zum Werkhof des gemeindlichen Bauamtes kann somit längerfristig auf einen neuen Werkhof verzichtet werden. Es können mit dieser Variante erhebliche finanzielle Einsparungen gemacht werden.

Der Gemeinderat stellt der Gemeindeversammlung den

A N T R A G :

Es seien

für den Umbau der Scheune und für die Unterhaltsarbeiten am Wohnhaus Fr. 250'000.-- zulasten der der ausserordentlichen Rechnung zu bewilligen.

Risch/Rotkreuz, 2. November 1983

DER GEMEINDERAT

Kreditbegehren für Ausbau und Erweiterung der bestehenden Garderoben- und Duschanlagen im Feuerwehrgebäude, sowie Sanierung der Aussenfassaden und Vorplätze

- Bericht und Antrag des Gemeinderates

---

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Bei der Planung und Erstellung des neuen Feuerwehrgebäudes an der Buonaserstrasse im Jahre 1967 wurden nebst den erforderlichen Räumen für die Feuerwehr auch Platz für das Bauamt, sowie Garderoben- und Duschanlage für den Fussballclub vorgesehen. Waren es zu dieser Zeit meistens die Fussballer, welche die Garderoben- und Duschanlage benützten, änderte sich die Benutzung dieser Anlagen mit dem Bau der neuen Sarna-Turnhalle im Jahre 1968 schlagartig. Schüler, Turner, Fussballer und weitere Organisationen benutzen bis heute eine Garderoben- und Duschanlage, die raummässig und organisatorisch in keiner Weise den heutigen Bedürfnissen mehr entspricht. Das Fehlen der nötigen Umkleideräume, ein viel zu kleiner Duschraum, vor allem auch die ungenügende Menge an Warmwasser zum Duschen sind Zustände, die nicht mehr tragbar sind und saniert werden müssen.

Die Sportkommission hat im Auftrag des Gemeinderates zusammen mit dem Architekturbüro K. Bühler eine Ausbaumöglichkeit mit Kostenvoranschlag ausgearbeitet, die den Bedürfnissen der Benutzer der Sportanlagen an der Buonaserstrasse auf längere Sicht genügen sollte.

Mit der Verlegung des Werkhofes des Bauamtes in die kürzlich von der Gemeinde erworbene Liegenschaft Wyrsh bieten sich die freierwerdenden unteren Räume zur Erweiterung und zum Ausbau der fehlenden Garderoben- und Duschanlagen direkt an. Innere bauliche Veränderungen sind aber unumgänglich. Im bestehenden Garderobenteil werden die Dusche und die Umkleideräume wesentlich vergrössert. Die fehlenden Turnlehrer- und Schiedsrichterkabinen mit kleiner Dusche können ebenfalls erstellt werden. Zwei neue zusätzliche Garderoben mit entsprechendem Duschraum und ein Vorplatz mit WC-Anlagen können ohne grössere äussere bauliche Veränderungen verwirklicht werden. Das seit Jahren bestehende Uebel mit der Warmwasseraufbereitung kann durch den Einbau eines grossen Registerboilers behoben werden.

Ein zusätzlicher Aussengeräterraum mit überdachter Schuhwaschanlage wird an den bestehenden Geräteraum der Turnhalle angebaut. Die Aussenfassaden des Feuerwehrgebäudes weisen zum Teil grosse Schäden auf, die durch Witterungseinflüsse und Senkungen entstanden sind. Eine Sanierung der Aussenwände, sowie das Malen der Dachuntersichten, Fenster, weiterer Holz- und Eisenteile sind unumgänglich. Die Vorplätze müssen ausgebessert und teilweise mit neuem Belag versehen werden. Um weitere Schäden zu verhindern und das Gebäude hinsichtlich farblicher Gestaltung den heutigen Verhältnissen und Empfindungen anzupassen, drängt sich die Aussensanierung auf.

Die Kosten für die Erweiterung der bestehenden Garderobenanlage, den Einbau von zwei weiteren Garderoben mit Dusche und WC-Anlagen in den Nebenräumen und die Sanierung der Aussenfassaden setzen sich gemäss Kostenvoranschlag wie folgt zusammen:

|   |                |
|---|----------------|
| Ausbau Garderoben-, Dusch- und WC-Anlagen | Fr. 290'000.-- |
| Sanierung Aussenfassaden                  | Fr. 90'000.--  |
| Total                                     | Fr. 380'000.-- |

Der Gemeinderat stellt der Gemeindeversammlung folgenden

A N T R A G :

Es seien

für den Ausbau der Garderobenanlagen und für die Sanierung der Aussenfassaden beim Feuerwehrgebäude Fr. 380'000.-- zulasten der ausserordentlichen Rechnung zu bewilligen.

Risch/Rotkreuz, 2. November 1983

DER GEMEINDERAT

Einbau  
äumen und  
g wie  
0'000.--  
0'000.--  
0'000.--  
=====

TRAKTANDUM 7

Binzmühlestrasse - Genehmigung des Baulinienplanes, des Strassenprojektes,  
des Perimeterplanes mit Kostenverleger und des Baukredites

- Bericht und Antrag des Gemeinderates

---

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit dem geplanten Ausbau der Binzmühlestrasse soll das Gebiet der Binzmühle und Allrüti gemäss beiliegendem Plan mit einer Erschliessungsstrasse nach den Bestimmungen des revidierten Strassenreglementes vom 28. Juni 1982 resp. 21. Dezember 1982 definitiv erschlossen werden.

Für den Baulinien- und Strassenplan sowie Perimeterplan mit Kostenverleger wurde laut Art. 12 resp. 42 des Baugesetzes des Kantons Zug das öffentliche Auflageverfahren vom 14. Oktober 1983 bis 14. November 1983 durchgeführt.

umfassende  
achen

1. Baulinien- und Strassenplan

Die projektierte Strasse wird das Gebiet der Binzmühle und Allrüti mit der Berchtwilerstrasse verbinden. Verschiedene Liegenschaften in der Binzmühle und Allrüti haben bis jetzt lediglich eine ungenügende oder provisorische Zufahrt. Laut Zonenplan ist noch mit weiteren Wohnbauten zu rechnen. Nebst der Erschliessung der in den letzten Jahren erstellten Neubauten dient diese Strasse auch der teilweisen Erschliessung der gemeindeeigenen Parzelle Nr. 589.

Gemäss Verkehrsrichtplan handelt es sich bei dieser Binzmühlestrasse um eine Erschliessungsstrasse. Das Strassenprojekt sieht für das Teilstück Berchtwilerstrasse bis Kindergarten eine Fahrbahnbreite von 5.00 m vor. Das Teilstück Kindergarten bis bestehende Binzmühlestrasse ist gemäss Strassenreglement als Zufahrtsstrasse geplant und weist eine Fahrbahnbreite von 4.00 m auf. Auf den Bau eines Trottoirs kann vorderhand verzichtet werden, zumal durch die Ueberbauung Berchtwilerstrasse 1 - 5 ein öffentliches Fusswegrecht besteht.

Die Baulinie ermöglicht die Freihaltung des Raumes für den Bau dieser Erschliessungsstrasse. Der Baulinienabstand beträgt 5.00 m resp. 7.00 m ab projektiertem Strassenrand. Auf der Ostseite der Strasse beträgt der Baulinienabstand 7.00 m, damit später eventuell ein Trottoir gebaut werden kann.

2. Perimeterplan mit Kostenverleger

Der Gemeinderat stellt fest, dass das zu erschliessende Baugebiet resp. die zu erschliessenden Liegenschaften gemäss rechtsgültigem Zonenplan in den Wohnzonen W2, W3 oder in der Zone des öffentlichen Interesses liegen. Gemäss

Art. 7 des Strassenreglementes sind die Erstellung und der Ausbau der im Verkehrsrichtplan vorgesehenen Erschliessungs- und Zufahrtsstrassen sowie Wege grundsätzlich Aufgabe der interessierten Grundeigentümer.

Laut Art. 32 ff. des Strassenreglementes sind die Kosten von Erschliessungs- und Zufahrtsstrassen mit einem Perimeterplan und Kostenverteiler auf die Grundeigentümer zu verlegen. Gemäss § 34 Abs. 1 übernimmt die Gemeinde beim Teilstück Berchtwilerstrasse bis Kindergarten einen Fixkosten-Anteil von 20 %.

Für den Strassenbau sind diverse Landerwerbsverhandlungen unerlässlich. Diese Verhandlungen sind noch nicht abgeschlossen. Für den Landerwerb ist beim Bauland ein Preis von Fr. 90.-- pro m<sup>2</sup> eingerechnet. Das übrige Land ist mit Fr. 25.-- pro m<sup>2</sup> in die Rechnung einbezogen worden.

Die Kosten von Fr. 330'000.-- können sich durch den bereits beim Bau der Kanalisation eingebrachten Kieskoffer noch reduzieren.

Der definitive Kostenverleger erfolgt mit den abgerechneten Baukosten und den dannzumal gültigen Grundstückenverhältnissen. Entsprechend dem Baufortschritt sind von den Grundeigentümern Akontobeiträge einzufordern.

### 3. Kostenvoranschlag und Baukredit

Die vom Ingenieurbüro Luchsinger AG, Zug, veranschlagten Bau- und Landerwerbskosten für diese Strasse betragen total Fr. 330'000.--  
=====

Die Gemeinde hat folgende Kostenanteile zu übernehmen:

- Fixkosten-Anteil von 20 % Fr. 45'738.--
- Perimeterbeiträge als Grundeigentümerin
  - für Parzelle Nr. 589 Fr. 150'018.--
  - für Parzelle Nr. 592 Fr. 26'961.--
  - für Parzelle Nr. 965 Fr. 5'115.--
- Perimeterbeitrag gemäss Kaufvertrag mit Herrn Dönni betreffend die Parzelle Nr. 962 Fr. 8'000.--

Total Beitrag der Gemeinde Fr. 235'832.--  
=====

Auf die vom Gemeinderat am Freitag, 14. Oktober 1983 angeordnete öffentliche Planaufgabe hin haben folgende vier der insgesamt 14 beitragspflichtigen Grundeigentümer innerhalb der gesetzlichen Frist Einsprache erhoben: Herr Alois Wismer-Kuster, Herr Paul Schwerzmann-Zehnder, Herr Alois Wismer-Theiler und Herr Josef Kiser-Muff. Die Einsprecher wandten sich in der Hauptsache gegen die Strassenführung und den Baulinienplan, die Höhe des Landerwerbspreises, den Perimeterplan mit Kostenverleger und den Bau der Strasse überhaupt.

Der Gemeinderat erachtet den Ausbau der Binzmühlestrasse trotz der eingegangenen Einsprachen als vernünftig, unumgänglich und den Bestimmungen des revidierten Strassenreglementes gerecht und stellt der Gemeindeversammlung die folgenden

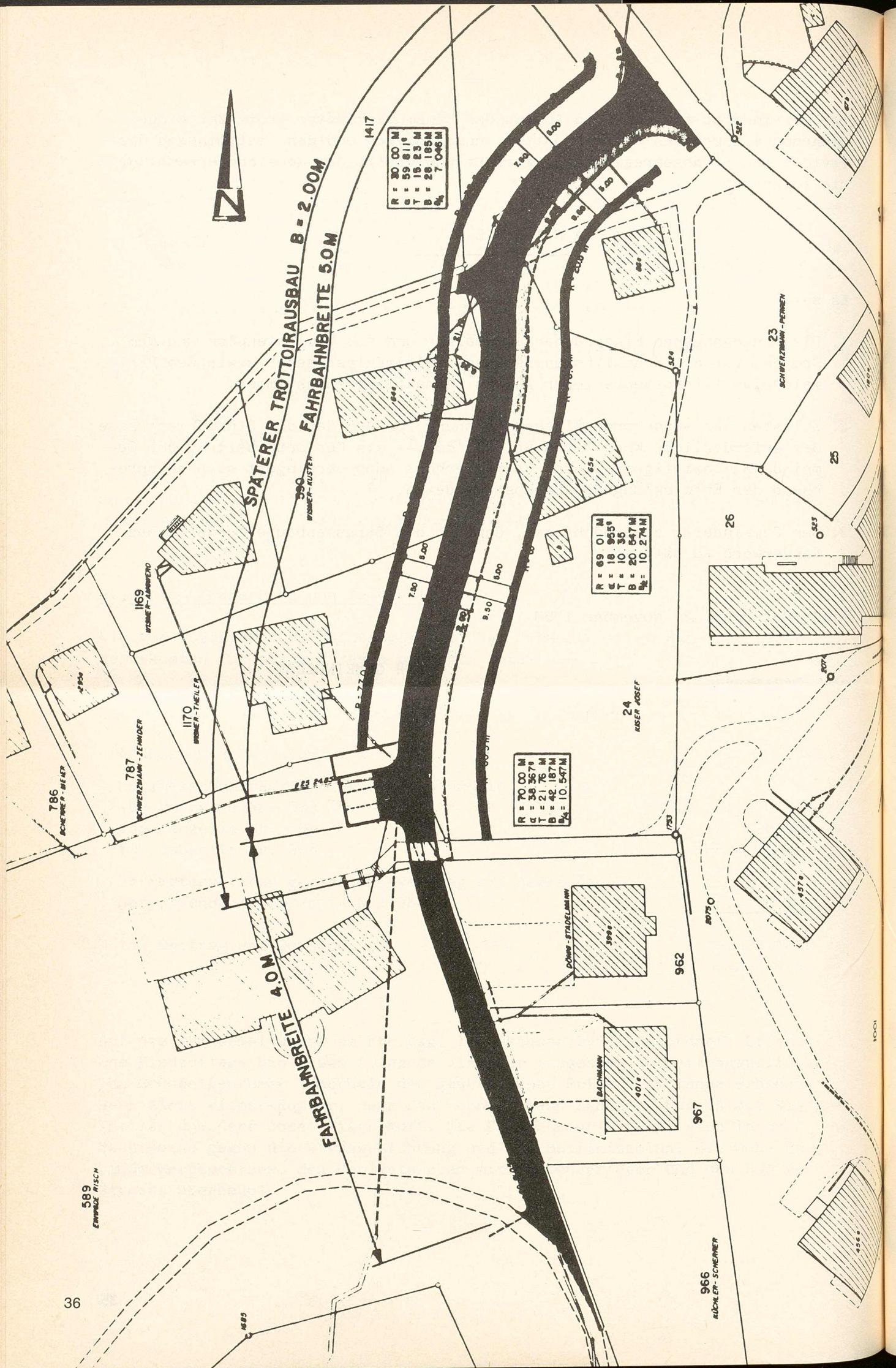
A N T R A E G E :

Es seien

1. Die eingegangenen Einsprachen abzuweisen und dem Baulinienplan und dem Projekt für die Erschliessungsstrasse "Binzmühlestrasse" sowie dem Perimeterplan mit Kostenverleger gemäss Planaufgabe zuzustimmen.
2. Zulasten der ausserordentlichen Rechnung für den Bau der Binzmühlestrasse der erforderliche Kredit von Fr. 235'832.-- als Perimeterbeitrag der Gemeinde zu bewilligen. Dieser Betrag erhöht oder verringert sich entsprechend der Entwicklung des Baukostenindex.
3. Der Gemeinderat zu ermächtigen, den für den Strassenbau erforderlichen Landerwerb zu tätigen.

Risch/Rotkreuz, 2. November 1983

DER GEMEINDERAT



| GBP<br>NR. | PERIMETERPFLICHTIGER    | PERIMETERGEBIET       |          | KOSTEN-<br>VERLEGER | ANTEIL AN GESAMT-<br>KOSTEN |          | BETRAG FR. |
|------------|-------------------------|-----------------------|----------|---------------------|-----------------------------|----------|------------|
|            |                         | FLÄCHE m <sup>2</sup> | ANTEIL % |                     | EINZELN %                   | GESAMT % |            |
|            | FIXKOSTEN GEMEINDE      |                       |          |                     |                             | 13.86%   | 45'738.-   |
| 23         | SCHWERZMANN - PERREN    | 680 m <sup>2</sup>    | 100      | 680                 | 2.58%                       | 2.58%    | 8'514.-    |
| 592        | EINWOHNERGEMEINDE RISCH | 21'510 m <sup>2</sup> | 10       | 2'151               | 8.17%                       | —        | 26'961.-   |
| 589        | EINWOHNERGEMEINDE RISCH | 23'290 m <sup>2</sup> | 25 - 100 | 11'973              | 45.46%                      | —        | 150'018.-  |
| 965        |                         | 814 m <sup>2</sup>    | 50       | 407                 | 1.55%                       | 55.18%   | 5'115.-    |
| 590        | WISMER - KUSTER         | 1'269 m <sup>2</sup>  | 100      | 1'269               | 4.82%                       | 4.82%    | 15'906.-   |
| 622        | GELEIJNS - KÄCH         | 684 m <sup>2</sup>    | 25       | 171                 | 0.65%                       | 0.65%    | 2'145.-    |
| 763        | MEIER - GIGER           | 700 m <sup>2</sup>    | 25       | 175                 | 0.66%                       | 0.66%    | 2'178.-    |
| 767        | ZIMMERMANN - PETER      | 600 m <sup>2</sup>    | 25       | 150                 | 0.57%                       | 0.57%    | 1'881.-    |
| 786        | SCHERRER - MEIER        | 516 m <sup>2</sup>    | 25       | 129                 | 0.49%                       | 0.49%    | 1'617.-    |
| 787        | SCHWERZMANN - ZEHNDER   | 604 m <sup>2</sup>    | 25       | 151                 | 0.57%                       | 0.57%    | 1'881.-    |
| 962        | DÖNNI - STADELMANN      | 750 m <sup>2</sup>    | 100      | 750                 | 2.85%                       | 2.85%    | 9'405.-    |
| 966        | KÜCHLER - SCHERRER      | 742 m <sup>2</sup>    | 50       | 371                 | 1.41%                       | 1.41%    | 4'653.-    |
| 967        | BACHMANN - BÖHLER       | 704 m <sup>2</sup>    | 100      | 704                 | 2.67%                       | 2.67%    | 8'811.-    |
| 1169       | WISMER - AMGWERD        | 680 m <sup>2</sup>    | 25       | 170                 | 0.65%                       | 0.65%    | 2'145.-    |
| 1170       | WISMER - THEILER        | 1'020 m <sup>2</sup>  | 100      | 1'020               | 3.87%                       | 3.87%    | 12'771.-   |
| 24         | KISER JOSEF             | 2'416 m <sup>2</sup>  | 100      | 2'416               | 9.17%                       | 9.17%    | 30'261.-   |
|            |                         |                       |          | 22'687              |                             |          | 330'000.-  |

100% = 5330 m<sup>2</sup>  
50% = 8610 m<sup>2</sup>  
25% = 9350 m<sup>2</sup>

## TRAKTANDUM 8

Chamerstrasse / Teilstrecke Berchtwilerstrasse - Forrenstrasse sowie Teilstrecke Forrenstrasse - Holzhäusern  
Genehmigung der Baulinienpläne

- Bericht und Antrag des Gemeinderates

---

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Chamerstrasse bildet einen Bestandteil des Strassenrichtplanes und dient als durchgehende Hauptverbindung vom Lindenplatz bis Holzhäusern. Nach gültigem Strassen- resp. Verkehrsrichtplan vom 28. Januar 1981 handelt es sich bei der Chamerstrasse um eine Hauptverkehrsstrasse. Entlang dieser Strasse bestehen - von einer Ausnahme abgesehen - keine rechtsgültigen Baulinienpläne, da nie eine öffentliche Planaufgabe erfolgte. Rechtsgültige Baulinien gibt es nur im Bereich Forrenstrasse bis Holzhäusern, welche im Zusammenhang mit dem Autobahnbau zustande kamen (BRB vom 23.08.1968).

Da durch die rechtsgültige Baulinie einzelne Bauprojekte beinahe verunmöglicht werden, schlug die Baukommission dem Gemeinderat vor, für die eingangs erwähnten Teilstrecken neue Baulinien festzulegen. Die Tiefe resp. Breite des Baulinienbereiches sollte dabei auf ein Minimum beschränkt werden.

Um die vorgesehenen resp. zukünftigen Bauvorhaben entlang der Chamerstrasse problemlos realisieren zu können, ist die Sicherstellung von rechtsgültigen Baulinien unumgänglich. Das angrenzende Bauland liegt gemäss rechtsgültigem Zonenplan u.a. in der Wohnzone W4, Wohn- und Gewerbezone, Kernzone sowie in der Industriezone.

Das von der Baudirektion beauftragte Ingenieurbüro E. Knecht, Baar, hat die entsprechenden Baulinienpläne - in enger Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Tiefbauamt - ausgearbeitet, welche am 10. Oktober 1983 vom Gemeinderat genehmigt wurden.

Gemäss Vorschriften des kantonalen Baugesetzes sind die Baulinienpläne vom 14. Oktober 1983 bis 14. November 1983 öffentlich aufgelegt und gleichzeitig der Kantonalen Baudirektion zur Vorprüfung überwiesen worden. Im Hinblick auf bevorstehende Bauvorhaben wurde die Planaufgabe für beide Teilstrecken getrennt durchgeführt.

### Baulinienabstände

Teilstrecke Berchtwilerstrasse - Forrenstrasse

- Im Normalfall 32.00 m
- Im Kreuzungsbereich Industriestrasse 36.00 m
- Im Kreuzungsbereich Forrenstrasse 40.00 m

Teilstrecke Forrenstrasse - Holzhäusern

- In diesem Abschnitt wurden die rechtsgültigen Baulinien beibehalten 40.00 m
- Ausnahme im nordwestlichen Teil (Abänderung der Baulinie im Bereich Rigiweg) 36.00 - 40.00 m.

Teil-  
Abschliessend ist zu erwähnen, dass der Gemeindeversammlungsbeschluss noch durch den Regierungsrat genehmigt werden muss. Zudem erfolgt die geplante Baulinienänderung bei der Teilstrecke Forrenstrasse - Holzhäusern unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Eidg. Departementes des Innern.

Im Hinblick auf kommende Bauvorhaben und gestützt auf die vorstehenden Ausführungen stellt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung folgende

A N T R A G E :

Es seien

1. Der Baulinienplan für die Teilstrecke Berchtwilerstrasse - Forrenstrasse gemäss Planaufgabe zu genehmigen.
2. Der Baulinienplan für die Teilstrecke Forrenstrasse - Holzhäusern gemäss Planaufgabe zu genehmigen.

Risch/Rotkreuz, 2. November 1983

DER GEMEINDERAT

---

**Notizen**